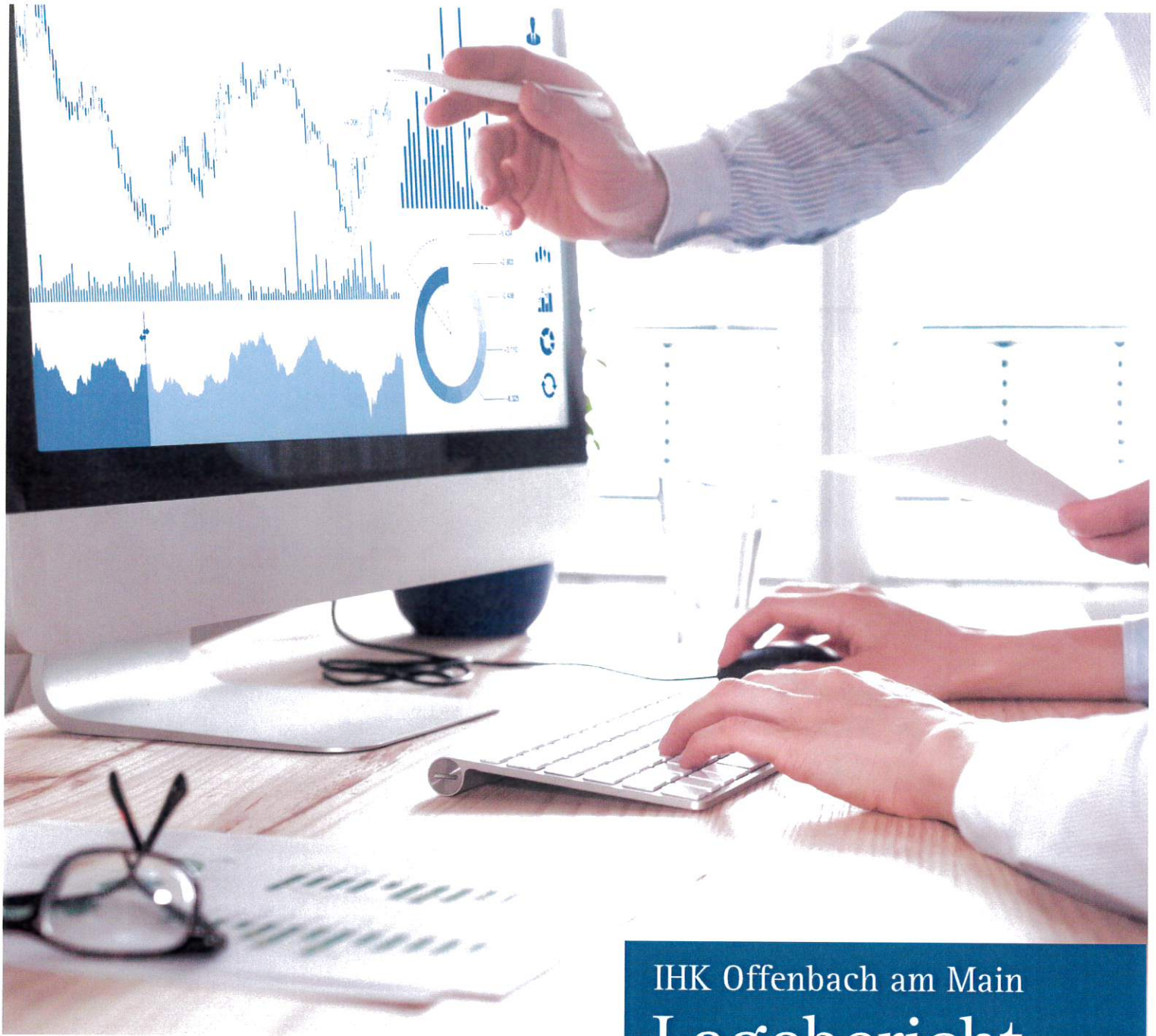


Lagebericht und Jahresabschluss 2021

Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main





IHK Offenbach am Main
Lagebericht

2021



IHK

Offenbach am Main
Stadt und Kreis

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

I. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Nach einer deutlichen Erholung der Wirtschaft im Spätsommer zeigt die Konjunkturmfrage der IHK Offenbach am Main inzwischen ein leicht eingetrübtes Bild. Die aktuelle Geschäftslage kann die Geschäftserwartungen der vergangenen Monate nicht erreichen. Entgegen den allgemeinen wirtschaftlichen Trends in der Region zeigt sich allerdings der Dienstleistungssektor sehr robust. Knapp 90 Prozent der Dienstleister rechnen mit einem stabilen Exportgeschäft und planen ihre Investitionen zu erhöhen. Vor allem die Unternehmensbezogenen Dienstleister beurteilen die aktuelle Geschäftslage besonders gut. Branchenübergreifend steigen die Geschäftserwartungen an die kommenden 12 Monate trotz der aktuell schwierigen Lage an. Eine leichte Entspannung ist auch in Bezug auf den internationalen Warenaustausch zu erkennen. Allerdings geben in der Umfrage deutlich weniger Unternehmen als im Vorjahreszeitraum an, ihr Exportgeschäft zu steigern. Hier berichten die Unternehmen, besonders durch einen Mangel an Rohstoffen und Problemen in den Lieferketten, in ihrem Geschäft beeinträchtigt zu sein. Weiterhin stellen der Fachkräftemangel und steigende Energie- und Rohstoffpreise die größten Risiken für die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen dar. Bereits 55 Prozent der befragten Unternehmen geben an, ihr Geschäft durch einen Mangel an Fachkräften bedroht zu sehen. Und 50 Prozent der Unternehmen erklärten, in erheblichem Ausmaß von steigenden Kosten für Personal, Rohstoffe und Vormaterialien betroffen zu sein.

Nach wie vor erfordert die digitale Transformation einen hohen Einsatz – finanziell wie personell. Hierzu gehört auch die Umsetzung des Online-Zugangs-Gesetzes OZG. Der fortlaufende Prozess ist einerseits in den Kontext der Digitalisierung der gesamten IHK-Organisation eingebettet und erfolgt im Austausch mit dem Deutschen Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und dem Hessischen Industrie- und Handelskammertag (HIHK). Andererseits stimmt sich die IHK Offenbach am Main mit ihren Mitgliedsunternehmen ab, die vor denselben Herausforderungen stehen. In den unterschiedlichen IHK-Gremien, thematischen Workshops, aber zum Beispiel auch im „Cross Innovation Netzwerk“ und im „Netzwerk Design to Business“ werden gemeinsam Strategien für die Digitalisierung der IHK und ihrer Mitgliedsunternehmen erarbeitet.

2021 wurden in der IHK Offenbach am Main bestehende und neu eingeführte Softwaresysteme für Planung, Organisation und Qualitätskontrolle angepasst, vernetzt und ergänzt – selbstverständlich mit genauem Blick auf die neue EU-Datenschutzgrundverordnung.

Um ihre Mitgliedsunternehmen beim Finden, Bilden und Binden von Fachkräften weiter zu unterstützen, entwickelte die IHK Offenbach am Main auch 2021 neue Ansätze: Angesichts der Beschränkungen durch die Corona-Pandemie wurden die bestehenden Angebote der IHK (z.B. Bildungsmesse, Rotarische Berufsinformation, Azubi-Speed-Dating, Matching von Ausbildungsbetrieben und Bewerbern) in digitale Formate umgewandelt, da deren Durchführung in Präsenz unmöglich wurde.

Der Transformationsprozess in den Innenstädten und Ortszentren wurde durch Einschränkungen infolge der Corona-Pandemie massiv beschleunigt. Einerseits konnte ein weiterer Anstieg des Onlinehandels und damit verbunden starke Umsatzverluste des stationären Handels verzeichnet werden. Andererseits stieg auch bei vielen Bürgern das Bedürfnis nach Nähe, Versorgung vor Ort und Erlebnis. Die IHK Offenbach beteiligt sich deshalb an der bundesweiten Aktion „Heimat shoppen“ und unterstützt 6 solcher Initiativen in der Region Offenbach. Auch 2022 wird diese Aktion wieder stattfinden.

Als Federführer für die hessischen IHKS hat die IHK Offenbach am Main das Bündnis für die Innenstadt Hessen mit initiiert und das Förderprogramm Zukunft Innenstadt begleitet. Insgesamt erhalten 110 Kommunen in Hessen ein Innenstadtbudget in Höhe von jeweils bis zu 250.000 €. In der Region Offenbach erhalten 9 Kommunen ein solches Budget. Zusätzlich wurde die Stadt Offenbach mit dem mit 1 Mio. €

dotierten ersten Kommunalpreis ausgezeichnet. Das ist eine wichtige Unterstützung und Bestätigung für das Engagement der IHK und IHK-nahen Vereins Offenbach offensiv für die Offenbacher Innenstadt. Mit den Fördermitteln können verschiedene Projekte, wie z.B. die Station Mitte und die Testraumallee weiter vorangetrieben werden.

Die Bedeutung einer strategischen Flächenentwicklung auf kommunaler Ebene wurde am Beispiel der Ansiedlung der Samson AG und der Biospring GmbH auf dem Innovationscampus in Offenbach deutlich. Der von Stadt und Wirtschaft gemeinsam erarbeitete Masterplan Stadtentwicklung wird weiterhin aktiv umgesetzt und schafft die Grundlage für solche Ansiedlungserfolge.

Für den Erhalt der guten internationalen Wirtschaftsbeziehungen und eine starke Position der Region im globalen Wettbewerb lud die IHK Offenbach am Main im vergangenen Jahr zu Workshops, Podiumsdiskussionen und Einzelberatungen ein. Diese befassten sich zum Beispiel mit der Situation Europas, dem Brexit oder dem internationalen Markteinstieg von Unternehmen. Auf politischer Ebene bringt die IHK Offenbach am Main die Sichtweise betroffener Unternehmen in die Diskussion über ein Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz auf europäischer Ebene ein.

Die Rahmenbedingungen für Veranstaltungen waren auch in 2021 weiterhin schwierig. Die sich dynamisch verändernden Regelungen erforderten eine große Flexibilität in der Vorbereitung und neue Formate. Verschiedene Webinarreihen, zum Beispiel zu Innovations- und internationalen Themen wurden sehr erfolgreich realisiert. Der IHK-Gründertag wurde in ein sehr gut angenommenes virtuelles Format überführt.

II. Vermögens-, Finanz- und Ertragsentwicklung und -lage

Vermögenslage

Die Bilanz weist zum 31. Dezember 2021 ein Volumen von TEUR 23.400 (VJ: TEUR 22.834) und ein Ergebnis von TEUR +1.677 incl. des Vortrags aus dem Vorjahr (VJ: TEUR 1.014) aus.

Die Zunahme des Vermögens resultiert im Wesentlichen aus einem um TEUR 1.479 höheren Kassenbestand bei gleichzeitigem Abbau des Forderungsbestands um TEUR 345.

Auf der Passivseite der Bilanz hat sich das Eigenkapital durch das positive Jahresergebnis und die Rücklagenveränderung um TEUR 180 erhöht. Das Jahresergebnis 2021 liegt um TEUR 158 unter dem des Vorjahres.

Das Eigenkapital setzt sich wie folgt zusammen:	TEUR
Nettoposition	5.700
Ausgleichsrücklage	2.365
Finanzierungsrücklage	2.026
Instandhaltungsrücklage	1.661
Rücklage IT + IHK-Digital Offenbach spezifische Maßnahmen	812
Zinsausgleichsrücklage	544
Ergebnis	1.677
Gesamt	<u>14.785</u>

Die Höhe der Ausgleichsrücklage ist nach der Bewertung erkannter Risiken, ihren Eintrittswahrscheinlichkeiten und drohenden Schadensumfängen, soweit sie nicht im Wirtschaftsplan berücksichtigt werden konnten, ermittelt worden. Wesentliche, nicht planbare Risiken können sich insbesondere aus konjunkturellen Schwankungen aufgrund der Exportabhängigkeit der Wirtschaft im IHK-

Bezirk ergeben. Die konkreten Auswirkungen der Corona-Pandemie waren weder im Herbst 2020 noch sind sie aktuell abzusehen.

Finanzlage

Die Finanzrechnung weist folgende Eckdaten aus:

	2021 TEUR	2020 TEUR
Jahresergebnis	180	338
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.315	497
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	164	113
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	1.479	610
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	11.355	10.745
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	12.835	11.355

Unter Berücksichtigung eines Jahresergebnisses von TEUR 180 und der Veränderungen der Rückstellungen sowie passiven Rechnungsabgrenzungsposten von TEUR 353, der Abschreibungen von TEUR 372 sowie der der Abnahme der Forderungen um 345 und der Zunahme der Verbindlichkeiten um TEUR 65 ergibt sich ein Cashflow der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von TEUR 1.315.

Der Cashflow aus der Investitionstätigkeit beträgt TEUR 164. Die Auszahlungen für Investitionen ins Sachanlagevermögen von TEUR 5 ergeben sich aus Ersatzinvestitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung. Im Rahmen der Implementierung eines Dokumentenmanagementsystems wurden Anzahlungen auf immaterielle Anlagegüter in Höhe von TEUR 7 geleistet. Als Einzahlung aus dem Abgang von Finanzanlagevermögen ist vor allem der Betrag fälliger Sparkassenbriefe in Höhe von TEUR 200. Die Erhöhung der Anteile an der IHK DIGITAL GmbH, Berlin um TEUR 14 ist die wesentliche Position in den Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen. Im Finanzanlagevermögen verbleiben somit noch TEUR 400 aus Sparkassenbriefen. Im Ergebnis hat sich der Finanzmittelbestand um TEUR 1.479 erhöht.

Ertragslage

Die Ertragslage hat sich gegenüber dem Vorjahr trotz der anhaltenden Corona-Pandemie nur geringfügig verschlechtert, das Jahresergebnis liegt um TEUR 158 unter dem des Vorjahres. Die Erträge aus Beiträgen sanken nur um TEUR 162, in der Planung war noch von einem Rückgang in Höhe von TEUR 502 ausgegangen. Die Erträge aus Gebühren und Entgelten haben sich um TEUR 95 erhöht, was im Wesentlichen in wieder durchgeführten Zwischenprüfungen und Seminaren begründet ist. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen haben sich im Wesentlichen die höheren Nebenerlöse aus Vermietungen (TEUR 48) ausgewirkt.

Der Betriebsaufwand liegt um TEUR 97 über dem Vorjahresbetrag. Insbesondere die Aufwendungen für das 200-jährige Jubiläum der IHK Offenbach sind hierbei mit einem Betrag von TEUR 134 enthalten. Die wieder

durchgeführten Veranstaltungen, Symposien, Lehrgänge und Prüfungen haben sich in der Erhöhung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um TEUR 20 niedergeschlagen.

Das Finanzergebnis fiel gegenüber dem Vorjahr um TEUR 15 besser aus. Das ist auf die, um TEUR 39 niedrigeren, Abzinsungen von langfristigen Rückstellungen zurückzuführen. Die Verwahrkosten der Banken für Guthaben haben sich dagegen um TEUR 25 erhöht.

Investitionen

Die IHK Offenbach hat im Geschäftsjahr 2021 rund TEUR 5 in Sachanlagen sowie TEUR 7 in Anzahlungen zur Implementierung eines Dokumentenmanagementsystems investiert. Die Erhöhung der Anteile an der IHK DIGITAL GmbH, Berlin schlug mit einer Auszahlung von TEUR 14 zu Buche. Die Verminderung des Finanzanlagevermögens resultiert im Wesentlichen mit TEUR 200 aus der Umschichtung von Sparkassenbriefen aus dem Finanzanlagevermögen in das Umlaufvermögen.

III. Personalbericht

Die IHK Offenbach ist die Selbstverwaltungseinrichtung der Wirtschaft. Sie ist nicht tarifgebunden und richtet sich nach ihren personalwirtschaftlichen Grundsätzen. Für jede Stelle liegen eine Stellenbeschreibung sowie eine Stellenbewertung vor. Grundsätzlich orientiert sich die Bewertung einer Stelle - unabhängig von der Person, die diese besetzt - nach der nötigen Fachkompetenz und dem Umfang der Verantwortung. Weitere Bewertungskriterien sind Ausbildung, Erfahrung, Zusatzkompetenzen, Aufgabenkomplexität, Führung, Kommunikation und Koordination, Handlungsfreiheit und Einfluss. Die Vergütung der Führungskräfte orientieren sich an einem festgelegten Gehaltsvergleich.

Für die Gehaltsanpassungen der Beschäftigten steht ein Budget zur Verfügung, das sich orientiert am Index der durchschnittlichen Veränderung der tariflichen Grundlöhne und Gehälter der gesamten deutschen Wirtschaft, wie sie das Tarifarchiv des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Instituts (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung für das jeweils vorhergehende Jahr ermittelt hat. Darüber hinaus sind individuelle, strukturelle Anpassungen der Grundgehälter innerhalb eines Gehaltsbandes abhängig von der langfristigen Leistung und der Lage im Gehaltsband möglich.

Seit 2019 verfolgt die IHK eine restriktive Einstellungspolitik, bei der die Notwendigkeit einer Wieder- bzw. Neubesetzung einer Stelle sehr streng geprüft und abgewogen wird.

Das Durchschnittsalter der Belegschaft liegt Stand 31.12.2021 bei 43 Jahren. Um bei Fluktuation von Personal ggf. Stellen zu besetzen, bildet die IHK in den Berufen Kaufman/Kauffrau für Büromanagement, Fachinformatiker/in sowie Kaufmann/Kauffrau Digitalisierungsmanagement aus. Erstmals in 2021 bieten wir ein duales Studium Information Science (B.Sc.) an. 2021 haben 2 Auszubildende ihre Prüfung erfolgreich abgeschlossen.

IV. Prognosebericht

Schwer abzuschätzen bleibt, wie lange es dauern wird, bis sich die Konjunktur von der Pandemie erholt haben wird. Hinzu kommt, dass offen ist, wie sich die Pandemie auch dauerhaft auf die wirtschaftliche Struktur in der Region Offenbach, den Branchenmix sowie die Berufs- und Arbeitswelt auswirken wird. Umso wichtiger ist es, die Unternehmen mit Beratungs- und Serviceangeboten zu unterstützen. Viele von der Corona-Pandemie betroffene Unternehmen haben ihren Standort in den Innenstädten und Ortszentren.

Deshalb wird ein Schwerpunkt der IHK-Arbeit auf der Entwicklung von Perspektiven für die Innenstädte gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und weiteren Akteuren liegen.

Die anhaltende Corona-Pandemie und die damit verbundene Beschränkungen für die Unternehmen und die IHK werden das Jahresergebnis 2022 (Plan TEUR -1.785) und auch der Folgejahre beeinflussen. So ist nur noch mit einem Beitragsaufkommen von TEUR 7.165 für das Jahr 2022 geplant worden. Die Veranlagung der im Handelsregister eingetragenen Unternehmen am 10. Februar 2022 kann ein Hinweis darauf sein, dass die Erträge im Jahr 2022 doch höher sind als geplant.

Es bestehen jedoch größere Unsicherheiten aus der allgemeinen konjunkturellen Entwicklung und im Speziellen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie und den Folgen des russisch/ukrainischen Krieges und den verhängten wirtschaftlichen Sanktionen gegen Russland.

Bei den Erträgen aus Gebühren wird für 2022 allerdings ein leichter Zuwachs erwartet. Dies liegt an geringfügig gestiegenen Ausbildungs- und damit Prüfungszahlen. Allerdings ist davon auszugehen, dass der Materialaufwand und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ansteigen werden, zum Beispiel durch Mehrfachaufwendungen bei der Organisation von Prüfungen oder auch die Beauftragung von Unternehmen zur Sicherung der Durchführung von corona-konformen Prüfungen. Auch bei den Erträgen aus Entgelten, insbesondere bei Seminaren und Lehrgängen, geht die IHK von einem Zuwachs aus, weil z.B. in der Weiterbildung Nachholeffekte erwartet werden.

Die Planung für das Jahr 2022 geht – ohne Berücksichtigung des russisch-ukrainischen Krieges und die Auswirkungen – von einem negativen Betriebs- und negativen Finanzergebnis von TEUR -1.412 bzw. von TEUR -300 aus. Nach Entnahmen aus und Einstellungen in Rücklagen von saldiert T€ 1.061 und einem Ergebnisvortrag von TEUR 724 schließt der Erfolgsplan ausgeglichen mit EUR 0. Die wirtschaftliche Handlungsfähigkeit und die Aufgabenerfüllung der IHK Offenbach am Main bleibt gewährleistet. Das Finanzanlagevermögen und die flüssigen Mittel stehen zur Deckung der Rücklagen und pflichtgemäßen Rückstellungen in angemessenem Umfang zur Verfügung.

V. Chancen- und Risikobericht

Das größte Geschäftsrisiko für die Unternehmen und die IHK bestand bislang im sich verschärfenden Fachkräftemangel. Hier setzt die IHK inzwischen – wie oben beschrieben – auf die Digitalisierung der bestehenden und bewährten Angebote (Bildungsmesse, Rotarische Berufsinformation, Azubi-Speed-Dating, Ausbildungsbotschafter) und deren kontinuierliche Erweiterung.

Ein weiteres Risiko ist die Verfügbarkeit von Rohstoffen und Vormaterialien aufgrund internationaler Lieferprobleme. Hinzukommt der Preisanstieg bei Energie und Rohstoffen sowie fast allen Vorprodukten.

Als wesentliches finanzielles Einzelrisiko sind die aktuellen Auswirkungen des russisch/ukrainischen Krieges auf Beiträge, Entgelte und Gebühren sowie den korrespondierenden Aufwendungen zu nennen. Bei den Beiträgen liegt das Risiko für das Geschäftsjahr 2022 in steigenden Stundungen und Zahlungsausfällen sowie in sinkendem Gewerbesteuervorauszahlungen. Durch die großen Unsicherheiten im Blick auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung könnten Unternehmen Fortbildungen und Ausbildungen zurückfahren und es das Risiko reduzierender Nachfrage nach entsprechenden Dienstleistungen geben.

Hingegen werden die Risiken durch Corona abnehmen, auch wenn im Herbst 2022 nochmals mit einem Ansteigen der Infektionen zu rechnen ist. Dennoch werden die negativen Auswirkungen deutliche geringer ausfallen als noch im Vorjahr.

Schwer abzuschätzen bleiben die Kosten der ökologischen und digitalen Transformation der Wirtschaft und einhergehende Strukturänderungen. Bereits die Corona-Pandemie hat den Strukturwandel im stationären Einzelhandel beschleunigt. Offen bleibt, wie diese Entwicklungen insgesamt dauerhaft auf die wirtschaftliche Struktur in der Region Offenbach, den Branchenmix sowie die Berufs- und Arbeitswelt auswirken werden.

Umso wichtiger ist es, die Unternehmen mit Beratungs- und Serviceangeboten zu unterstützen. Die Überarbeitung der IHK-Strategie 2022 dient dazu, die Herausforderungen der Unternehmen herauszuarbeiten und geeignete Unterstützungsmaßnahmen passgenau zu entwickeln.

Weiterhin wird ein Schwerpunkt der IHK-Arbeit sein, Perspektiven für die Innenstädte gemeinsam mit Unternehmen, Kommunen und weiteren Akteuren zu entwickeln.

Ferner werden im Bereich Innovation die bewährten Maßnahmen („future factory“: Kooperationsförderung zwischen KMU, Dienstleistern und Wissenschaft; Design Park Offenbach; Digitalisierungsberatung) fortgeführt, um die Wettbewerbsfähigkeit der Mitgliedsunternehmen zu stärken. Für den Standort Offenbach von Bedeutung sind zudem die verschiedenen Netzwerke der IHK. Neue bzw. Kooperationen mit bestehenden Netzwerken entstehen unter anderem in den Bereichen Recht sowie IT.

VI. Nachtragsbericht

Wie bereits in der Chancen- und Risikoberichterstattung sowie in der Prognose dargestellt, wird der russische/ukrainische Krieg negative Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung der IHK im Geschäftsjahr 2022 haben. Darüber hinaus bestehen keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben.

Offenbach, den 24. Juni 2022



Kirsten Schoder-Steinmüller
(Präsidentin)



Markus Weinbrenner
(Hauptgeschäftsführer)



Bilanz zum 31.12.2021

Beträge in €

Aktiva			Passiva		
	Ist 2021	Ist 2020		Ist 2021	Ist 2020
A. Anlagevermögen	9.914.509,85	10.451.284,82	A. Eigenkapital	14.785.102,84	14.605.526,59
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	<u>6.586,65</u>	<u>238,00</u>	I. <u>Nettoposition</u>	<u>5.700.000,00</u>	<u>5.700.000,00</u>
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte, sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	238,00	II. <u>Ausgleichsrücklage</u>	<u>2.364.892,72</u>	<u>2.364.892,72</u>
II. <u>Sachanlagen</u>	<u>8.404.054,00</u>	<u>8.771.447,00</u>	III. <u>Andere Rücklagen</u>	<u>5.042.791,02</u>	<u>5.526.452,37</u>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	8.106.435,00	8.371.837,00	IV. <u>Ergebnis</u>	<u>1.677.419,10</u>	<u>1.014.181,50</u>
2. Technische Anlagen und Maschinen	248,00	486,00	B. Sonderposten	0,00	0,00
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	297.371,00	399.124,00	C. Rückstellungen	8.246.131,73	7.914.323,78
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	0,00	I. <u>Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen</u>	<u>7.490.183,00</u>	<u>7.167.461,00</u>
III. <u>Finanzanlagen</u>	<u>1.503.869,20</u>	<u>1.679.599,82</u>	II. <u>Steuerrückstellungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
1. Beteiligungen	0,00	0,00	III. <u>Sonstige Rückstellungen</u>	<u>755.948,73</u>	<u>746.862,78</u>
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	400.000,00	600.000,00	D. Verbindlichkeiten	368.898,76	303.476,09
3. Sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	1.103.869,20	1.079.599,82	I. <u>Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen</u>	<u>179.859,45</u>	<u>133.822,06</u>
B. Umlaufvermögen	13.396.128,45	12.261.759,08	II. <u>Sonstige Verbindlichkeiten</u>	<u>189.039,31</u>	<u>169.654,03</u>
I. <u>Vorräte</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	10.333,00
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00			
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>	<u>561.481,62</u>	<u>906.457,02</u>			
1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen	555.378,17	884.556,58			
2. Sonstige Vermögensgegenstände	6.103,45	21.900,44			
III. <u>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</u>	<u>12.834.646,83</u>	<u>11.355.302,06</u>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	89.495,03	120.615,56			
Bilanzsumme	<u>23.400.133,33</u>	<u>22.833.659,46</u>	Bilanzsumme	<u>23.400.133,33</u>	<u>22.833.659,46</u>

IHK Offenbach, 24. Juni 2022

Kirsten Schoder-Steinmüller
Präsidentin

Markus Weinbrenner
Hauptgeschäftsführer

Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Ist 2021	Ist 2020
	Euro	Euro
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	8.317.734,06	8.479.845,73
2. Erträge aus Gebühren	902.166,27	815.166,04
3. Erträge aus Entgelten	625.831,68	617.675,52
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	411.779,71	429.479,38
- davon: Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	10.333,00	39.489,10
- davon: Erträge aus Erstattungen	67.226,31	55.618,13
- davon: Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00
Betriebserträge	10.257.511,72	10.342.166,67
7. Materialaufwand	-930.165,97	-856.845,46
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-153.564,93	-174.241,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-776.601,04	-682.603,89
8. Personalaufwand	-5.551.298,29	-5.548.654,24
a) Gehälter	-4.087.271,71	-4.160.199,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.464.026,58	-1.388.455,20
9. Abschreibungen	-372.451,40	-402.534,22
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-372.451,40	-402.534,22
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.967.273,21	-2.915.958,09
- davon: Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00
Betriebsaufwand	-9.821.188,87	-9.723.992,01
Betriebsergebnis	436.322,85	618.174,66
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	12.550,41	11.604,57
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-28.063,49	-3.112,02
- davon: Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00
- davon: Verwahrkosten	-32.672,84	-7.477,16
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-167.799,08	-207.263,71
- davon: Aufwendungen aus Aufzinsung	-167.799,08	-205.411,17
Finanzergebnis	-183.312,16	-198.771,16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	253.010,69	419.403,50
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	-73.434,44	-81.587,72
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	179.576,25	337.815,78
21. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	1.014.181,50	0,00
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.660.239,35	1.362.015,72
a) aus der Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
b) aus anderen Rücklagen	1.660.239,35	1.362.015,72
23. Einstellungen in Rücklagen	-1.176.578,00	-685.650,00
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	0,00
b) in andere Rücklagen	-1.176.578,00	-685.650,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	1.677.419,10	1.014.181,50

IHK Offenbach

Beträge in €

Finanzrechnung für das Jahr 2021

	Ist 2021	Ist 2020
1. Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	179.576,25	337.815,78
2. +/- AFA und Sonderposten	372.451,40	402.534,22
a) +/- <u>Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf</u>	<u>372.451,40</u>	<u>402.534,22</u>
b) - <u>Erträge aus der Auflösung der Sonderposten</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
3. +/- Veränderungen Rückstellungen / RAP	352.595,48	302.806,64
a) +/- <u>Rückstellungen</u>	<u>331.807,95</u>	<u>289.092,03</u>
b) +/- <u>RAP</u>	<u>20.787,53</u>	<u>13.714,61</u>
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) [bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio]	0,00	0,00
5. +/- Abgänge von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	345.200,40	-418.519,77
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme und Abnahme der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	65.197,67	-127.430,89
8. +/- Außerordentliche Posten	0,00	0,00
9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.315.021,20	497.205,98
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0,00	0,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-4.820,40	-106.286,22
a) - <u>Grundstücke und Gebäude</u>	<u>0,00</u>	<u>-76.290,46</u>
b) - <u>Technische Anlagen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
c) - <u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>	<u>-4.820,40</u>	<u>-29.995,76</u>
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-6.586,65	0,00
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	200.928,48	229.087,34
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-25.197,86	-10.192,61
16. = Cashflow aus Investitionstätigkeit	164.323,57	112.608,51
17. + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
a) + <u>Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
b) - <u>Einzahlungen aus Investitionszuschüssen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00
19. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	1.479.344,77	609.814,49
21. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	11.355.302,06	10.745.487,57
22. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode	12.834.646,83	11.355.302,06



Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	7.977.500,00	8.317.734,06	340.234,06	8.479.845,73
2. Erträge aus Gebühren	806.100,00	902.166,27	96.066,27	815.166,04
3. Erträge aus Entgelten	548.710,00	625.831,68	77.121,68	617.675,52
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige betriebliche Erträge	363.932,00	411.779,71	47.847,71	429.479,38
- davon: Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	10.332,00	10.333,00	1,00	39.489,10
- davon: Erträge aus Erstattungen	11.000,00	67.226,31	56.226,31	55.618,13
- davon: Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebserträge	9.696.242,00	10.257.511,72	561.269,72	10.342.166,67
7. Materialaufwand	-851.350,00	-930.165,97	-78.815,97	-856.845,46
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-172.570,00	-153.564,93	19.005,07	-174.241,57
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-678.780,00	-776.601,04	-97.821,04	-682.603,89
8. Personalaufwand	-5.590.000,00	-5.551.298,29	38.701,71	-5.548.654,24
a) Gehälter	-4.154.600,00	-4.087.271,71	67.328,29	-4.160.199,04
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.435.400,00	-1.464.026,58	-28.626,58	-1.388.455,20
9. Abschreibungen	-511.000,00	-372.451,40	138.548,60	-402.534,22
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-511.000,00	-372.451,40	138.548,60	-402.534,22
b) Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.223.456,53	-2.967.273,21	256.183,32	-2.915.958,09
- davon: Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebsaufwand	-10.175.806,53	-9.821.188,87	354.617,66	-9.723.992,01
Betriebsergebnis	-479.564,53	436.322,85	915.887,38	618.174,66
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	12.550,41	12.550,41	11.604,57
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-25.000,00	-28.063,49	-3.063,49	-3.112,02
- davon: Erträge aus Abzinsung	0,00	0,00	0,00	0,00
- davon: Verwahrkosten	-25.000,00	-32.672,84	-7.672,84	-7.477,16
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-250.000,00	-167.799,08	82.200,92	-207.263,71
- davon: Aufwendungen aus Aufzinsung	-250.000,00	-167.799,08	82.200,92	-205.411,17
Finanzergebnis	-275.000,00	-183.312,16	91.687,84	-198.771,16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-754.564,53	253.010,69	1.007.575,22	419.403,50
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	-81.000,00	-73.434,44	7.565,56	-81.587,72
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	-835.564,53	179.576,25	1.015.140,78	337.815,78
21. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	1.014.181,50	1.014.181,50	0,00
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.578.039,53	1.660.239,35	82.199,82	1.362.015,72
a) aus der Ausgleichsrücklage	130.571,34	0,00	-130.571,34	0,00
b) aus anderen Rücklagen	1.447.468,19	1.660.239,35	212.771,16	1.362.015,72
23. Einstellungen in Rücklagen	-742.475,00	-1.176.578,00	-434.103,00	-685.650,00
a) in die Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
b) in andere Rücklagen	-742.475,00	-1.176.578,00	-434.103,00	-685.650,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	0,00	1.677.419,10	1.677.419,10	1.014.181,50

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
1. Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	-835.564,53	179.576,25	1.015.140,78	337.815,78
2. +/- AFA und Sonderposten	511.000,00	372.451,40	-138.548,60	402.534,22
a) +/- Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf	511.000,00	372.451,40	-138.548,60	402.534,22
b) - Erträge aus der Auflösung der Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00
3. +/- Veränderungen Rückstellungen / RAP	0,00	352.595,48	352.595,48	302.806,64
a) +/- Rückstellungen	0,00	331.807,95	331.807,95	289.092,03
b) +/- RAP	0,00	20.787,53	20.787,53	13.714,61
4. +/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-) [bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio]	0,00	0,00	0,00	0,00
5. +/- Abgänge von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
6. +/- Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	0,00	345.200,40	345.200,40	-418.519,77
7. +/- Veränderungen aus der Zunahme und Abnahme der Verbindlichkeiten aus IHK-Beiträgen, Gebühren, Entgelten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	0,00	65.197,67	65.197,67	-127.430,89
8. +/- Außerordentliche Posten	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-324.564,53	1.315.021,20	1.639.585,73	497.205,98
10. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-86.000,00	-4.820,40	81.179,60	-106.286,22
a) - Grundstücke und Gebäude	-33.000,00	0,00	33.000,00	-76.290,46
b) - Technische Anlagen	-33.000,00	0,00	33.000,00	0,00
c) - Betriebs- und Geschäftsausstattung	-20.000,00	-4.820,40	15.179,60	-29.995,76
12. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
13. - Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	-21.150,00	-6.586,65	14.563,35	0,00
14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	200.928,48	200.928,48	229.087,34
15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-400.000,00	-25.197,86	374.802,14	-10.192,61
16. = Cashflow aus Investitionstätigkeit	-507.150,00	164.323,57	671.473,57	112.608,51
17. + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
a) + Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
b) - Einzahlungen aus Investitionszuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00
18. - Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00
19. = Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
20. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 9, 16 und 19)	-831.714,53	1.479.344,77	2.311.059,30	609.814,49
21. + Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		11.355.302,06		10.745.487,57
22. = Finanzmittelbestand am Ende der Periode		12.834.646,83		11.355.302,06

Anlagespiegel 2021

Positionen der Bilanz	Entwicklung der Anschaffungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Restbuchwerte (Stand 31.12.2021)	Restbuchwerte (Stand 31.12.2020)	
	Anfangsbestand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Endbestand	Anfangsbestand	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Umbuchungen	Entnahme für Abgänge	Endbestand			
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro			Euro
I.													
Immaterielle Vermögensgegenstände													
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten u. Werten	257.959,80	0,00	0,00	0,00	257.959,80	257.721,80	238,00	0,00	0,00	257.959,80	0,00	238,00	
2. geleistete Anzahlungen	0,00	6.586,65	0,00	0,00	6.586,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.586,65	0,00	
Su. I.	257.959,80	6.586,65	0,00	0,00	264.546,45	257.721,80	238,00	0,00	0,00	257.959,80	6.586,65	238,00	
II. Sachanlagen													
*1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte u. Bauten auf fremden Grundstücken	9.624.742,94		0,00	0,00	9.624.742,94	1.252.905,94	265.402,00	0,00	0,00	1.518.307,94	8.106.435,00	8.371.837,00	
2. Technische Anlagen und Maschinen	59.570,01	0,00	0,00	0,00	59.570,01	59.084,01	238,00	0,00	0,00	59.322,01	248,00	486,00	
*3. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.623.349,82	4.820,40	0,00	115.612,79	1.512.557,43	1.224.225,82	106.573,40	0,00	115.612,79	1.215.186,43	297.371,00	399.124,00	
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Su. II.	11.307.662,77	4.820,40	0,00	115.612,79	11.196.870,38	2.536.215,77	372.213,40	0,00	115.612,79	2.792.816,38	8.404.054,00	8.771.447,00	
Su. I.	11.565.622,57	11.407,05	0,00	115.612,79	11.461.416,83	2.793.937,57	372.451,40	0,00	115.612,79	3.050.776,18	8.410.640,65	8.771.685,00	
III. Finanzanlagen													
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3. Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5. Wertpapiere des Anlagevermögens	600.000,00	0,00	0,00	200.000,00	400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	400.000,00	600.000,00	
6 sonstige Ausleihungen (Sonst. Finanzanlagen)	1.079.599,82	25.197,86	0,00	928,48	1.103.869,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.103.869,20	1.079.599,82	
Su. III	1.679.599,82	25.197,86	0,00	200.928,48	1.503.869,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.503.869,20	1.679.599,82	
Su.	13.245.222,39	36.604,91	0,00	316.541,27	12.965.286,03	2.793.937,57	372.451,40	0,00	115.612,79	3.050.776,18	9.914.509,85	10.451.284,82	

ANHANG

zum

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr

vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021

der Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main

I. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss

(mit Erläuterungen und Aufgliederungen der einzelnen Bilanzposten)

Vorbemerkungen

Die IHK Offenbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Für das Rechnungswesen samt Jahresabschluss der Industrie- und Handelskammern sind nach § 3 Abs. 7a IHKG die Grundsätze kaufmännischer Rechnungslegung und Buchführung in sinngemäßer Weise nach dem dritten Buch des Handelsgesetzbuches in der jeweiligen Fassung anzuwenden. Das Nähere wird durch Satzung unter Beachtung der Grundsätze des staatlichen Haushaltsrechts geregelt.

Die Industrie- und Handelskammer Offenbach am Main führt ihre Rechnungslegung auf der Grundlage des durch die Vollversammlung beschlossenen Finanzstatuts sowie den dazu von der Präsidentin und dem Hauptgeschäftsführer erlassenen Richtlinien durch.

Die Regelungen und Ausführungen des Finanzstatuts folgen grundsätzlich den für alle Kaufleute geltenden Rechnungslegungsvorschriften (§§ 238 bis 257, 284 bis 386 und 289 nach dem dritten Buch des Handelsgesetzbuches in der jeweils geltenden Fassung, sowie Artikel 28, 66 und 67 EGHGB) unter Berücksichtigung der Aufgabenstellung und Organisation der Industrie- und Handelskammern und ihrer Einbindung in das öffentliche Haushaltsrecht.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind jeweils bei den Erläuterungen der betreffenden Bilanzposten dargestellt. Wirtschaftsjahr ist das Kalenderjahr.

In der Bilanz sind sämtliche Vermögensgegenstände und Schulden enthalten, soweit gesetzlich bzw. nach den Vorschriften des Finanzstatuts nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite verrechnet worden.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden haben sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

1. Aktiva

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Für die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind die Anschaffungskosten abzüglich anteiliger, nach Maßgabe steuerlicher AfA-Tabellen bemessener Abschreibungen angesetzt, die der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der IHK entsprechen. Die Gegenstände des immateriellen Anlagevermögens werden linear über eine Nutzungsdauer von 3 Jahren abgeschrieben. Immaterielle Vermögensgegenstände mit geringem Wert (Anschaffungskosten zwischen € 250,00 bis € 1.000,00 netto) werden entsprechend der unterstellten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer als Sammelwirtschaftsgut über fünf Jahre abgeschrieben. Immaterielle Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von unter € 250,00 netto werden unmittelbar in den Aufwand gebucht.

II. Sachanlagen

Der Grund und Boden wurde nach dem Vergleichswertverfahren der WertV auf Basis des im Oktober 2003 erstellten Wertgutachtens erstellt.

Erworbene Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich anteiliger Abschreibungen nach Maßgabe der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der IHK bewertet.

Das im Jahr 2016 erworbene Gebäude wird über die Restnutzungsdauer mit 3% p.a. (Restnutzungsdauer 33 1/3 Jahre) abgeschrieben.

Die Abschreibungen werden grundsätzlich linear unter Zugrundelegung der in den amtlichen AfA-Tabellen festgelegten Nutzungsdauern berechnet. Sie entsprechen der betrieblichen Nutzungszeit der IHK Offenbach am Main. Bei anderen Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung werden Nutzungsdauern zwischen 3 und 15 Jahren zugrunde gelegt (Abschreibungssätze zwischen 6 2/3 und 33 1/3 %). Vermögensgegenstände mit geringem Wert (Anschaffungskosten zwischen € 250,00 bis € 1.000,00 netto) werden entsprechend der unterstellten betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer als Sammelwirtschaftsgut über fünf Jahre abgeschrieben. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von unter € 250,00 netto werden unmittelbar in den Aufwand gebucht.

III. Finanzanlagen

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden mit Anschaffungskosten beziehungsweise dem niedrigeren beizulegenden Wert aktiviert. Beteiligungen bzw. Anteile an Unternehmen sind mit den Anschaffungskosten entsprechend der Stammeinlage bzw. den Anteilen an einer Stammeinlage bzw. dem geringeren beizulegenden Wert bewertet. Die unter den sonstigen Ausleihungen und Rückdeckungsansprüchen ausgewiesene Forderung aus Darlehen ist mit dem Nennwert der Forderung zum Stichtag angesetzt. Forderungen aus Rückdeckungsversicherungen sind mit den Aktivwerten der Versicherungen ausgewiesen.

Das Guthaben bei der Unterstützungskasse deutscher Wirtschaftsorganisationen wurde zu Anschaffungskosten bewertet.

B. Umlaufvermögen

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt.

Für die Forderungen aus IHK-Beiträgen werden Einzelwertberichtigungen in pauschalierter Form gemäß Bilanzierungs- und Kontierungsleitfaden des IHK/DIHK-Arbeitskreises Kaufmännisches Rechnungswesen und Controlling (2. Auflage, Erläuterungen zu Kontengruppe 24 „Forderungen aus IHK-Beiträgen, Gebühren und Entgelten“) ermittelt.

Für die Wertberichtigungen für ausstehende IHK-Mitgliedsbeiträge gelten folgende Daten:

Geschäftsjahr der Fakturierung	Handelsregister (HR)	Kleingewerbetreibende (KGT)
Laufendes Jahr (2021)	0 %	10 %
Das vor dem laufenden Geschäftsjahr liegende Jahr	70 %	90 %
Forderungen > 2 Jahre	100 %	100 %

Für ausstehende Forderungen aus Lieferung und Leistung wurden Pauschalwertberichtigungen von 1% gebildet, soweit keine Einzelwertberichtigungen vorgenommen wurden.

IV. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Die liquiden Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt.

C. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen sind Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

2. Passiva

A. Eigenkapital

I. Nettoposition

Die Nettoposition ergibt sich aus der in der Eröffnungsbilanz festgestellten Differenz von Vermögen und Schulden unter Berücksichtigung der Rücklagen und wurde auf 5.700.000,00 € gesetzt.

II. Ausgleichsrücklage

Entsprechend den Vorschriften zum Finanzstatut der Industrie- und Handelskammern ist nach § 15 a Abs. 2 Finanzstatut eine Ausgleichsrücklage bis zu 50 % der Summe der geplanten Aufwendungen zu bilden. Sie dient zum Ausgleich ergebniswirksamer Schwankungen.

III. Andere Rücklagen

Die anderen Rücklagen werden entsprechend nach § 15 a Abs. 2 Finanzstatut gebildet und dotiert.

B. Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden in Höhe des Betrages gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung zur Erfüllung der Verpflichtung notwendig ist. Sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden entsprechend den Regelungen des § 253 Abs. 2 HGB abgezinst.

Der Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgte nach nachstehenden Verfahren und Annahmen sowie den Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck.

	„Beamtenähnliche Versorgung“	Zusatzversorgung
Verfahren	Modifiziertes Teilwertverfahren	Anwartschaftsbarwertverfahren
Rechnungszinssatz p.a. (7-Jahres-Durchschnitt)	1,35 % (VJ: 1,61%)	1,35 % (VJ: 1,61%)
Rechnungszinssatz p.a. (10-Jahres-Durchschnitt)	1,87 % (VJ: 2,31%)	1,87 % (VJ: 2,31%)
Anwartschaftstrend (z.B. Gehalt) p.a.	3,50 % (VJ: 3,50%)	2,00 % (VJ: 2,00%)
BBG-Trend p.a.	3,50 % (VJ: 3,50%)	1,50 % (VJ: 1,00%)
Rententrend p.a.	2,00 % (VJ: 2,00%)	1,00 % (VJ: 1,00%)

Der Unterschiedsbetrag gemäß § 253 Abs. 6 Satz 1 HGB beläuft sich zum 31. Dezember 2021 auf T€ 544.

II. Sonstige Rückstellungen

Für Rückstellungen für Beihilfen und Jubiläumzahlungen wurden ebenfalls versicherungsmathematische Gutachten eingeholt. Die Berechnungen nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren berücksichtigen neben den „Richttafeln 2018 G von Klaus Heubeck“ folgende, weitere Annahmen:

Für Beihilfen:	
Rechnungszinssatz p.a.	1,35 % (VJ: 1,61%)
Rententrend p.a.	4,50 % (VJ: 4,50%)
(5-Jahresdurchschnitt der Beihilfeleistungen)	€ 4.400 (VJ: € 3.931)

Für Jubiläen:	
Rechnungszinssatz p.a.	1,04 % (VJ: 1,27%)
Anwartschaftstrend (z.B. Gehalt) p.a.	2,00 % (VJ: 2,00%)

Für die Sozialabgaben werden die Prozentsätze der Sozialversicherung berücksichtigt. Die Rückstellungen für Urlaub und Überstunden wurden unter Berücksichtigung der individuellen Gehaltsaufwendungen und Sozialabgaben berechnet.

C. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag zum Bilanzstichtag berücksichtigt.

D. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Ausgewiesen sind Einnahmen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

III. Einzelangaben

1. Aktiva

A. Anlagevermögen

Die Aufgliederung der Posten des Anlagevermögens ist gesondert im Anlagenspiegel dargestellt (siehe Anlage 1/6/1).

I.	Immaterielle Vermögensgegenstände	31.12.2021	31.12.2020
		€ 6.586,65	€ 238,00

Die Immateriellen Vermögensgegenstände umfassen ausschließlich Anzahlungen auf Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten u. Werten.

II.	Sachanlagen	31.12.2021	31.12.2020
		€ 8.404.054,00	€ 8.771.447,00

1. Grundstücke und Gebäude

Die Bewertung des Grundstücks der Liegenschaft in Offenbach, Frankfurter Str. 90 / Ludwigstrasse 65, erfolgte auf Basis eines Wertgutachtens in Höhe von T€ 1.600.

Das im Jahr 2016 erworbene Gebäude weist einen Wert von T€ 6.227 und die als Mietereinbau eingebaute und seit 2017 erweiterte Klimaanlage von T€ 279 aus.

2./3. Technische Anlagen und andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die anderen Technischen Anlagen und Maschinen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von insgesamt T€ 298 enthalten das vollständige Inventar der IHK Offenbach am Main wie Containerpacker, Büromaschinen, EDV-Ausstattung, Büromöbel und sonstige Büroausstattung.

III.	Finanzanlagen	31.12.2021	31.12.2020
		€ 1.503.869,20	€ 1.679.599,82

5. Wertpapiere des Anlagevermögens

Die mit einer entsprechenden langen Laufzeit erworbenen Sparbriefe werden bei Wertpapieren des Anlagevermögens in Höhe von T€ 400 ausgewiesen.

6. Sonstige Ausleihungen (Sonstige Finanzanlagen)

Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Offenbacher Messegesellschaft mbH, Offenbach	1.030,00	1.030,00
Mittelständische Beteiligungsges. Hessen mbH, Frankfurt am Main	14.477,42	14.477,42
Anteile an Stammeinlagen, verwaltet durch den Treuhänder IHK FFM		
- Beteiligung Bürgschaftsbank Hessen GmbH, Wiesbaden	18.958,70	18.958,70
- Frankfurt Rhein-Main GmbH, Frankfurt am Main	1.650,77	1.650,77
Zwischensumme	<u>36.116,89</u>	<u>36.116,89</u>
Stammeinlage an der IHK DIGITAL GmbH, Berlin	14.771,99	1.122,09
Stammeinlage an der IHK GfI	<u>4.730,00</u>	<u>4.730,00</u>
Anteile an Unternehmen und Beteiligungen	55.618,88	41.968,98
Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen mbH Darlehen	20.049,00	20.049,00
Rückdeckungsansprüche aus Versicherungen	28.581,00	27.413,95
Unterstützungskasse (Kapitalstock)	999.620,32	990.167,89
Sonstige Ausleihungen und Rückdeckungsansprüche	<u>1.103.869,20</u>	<u>1.079.599,82</u>

Der Anteil an der Stammeinlage der IHK DIGITAL GmbH wurde um € 13.649,90 erhöht.

Die Vollversammlung hat in ihrer Sitzung am 08. Juni 2021 eine Einzahlung in genannter Höhe in die Kapitalrücklage beschlossen.

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte	€ 0,00	€ 0,00
------------	--------	--------

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Beiträgen, Gebühren, Entgelten, sonstigen Lieferungen und Leistungen

	31.12.2021	31.12.2020
	€ 555.378,17	€ 884.556,58

Der Forderungsbestand enthält wertberichtigte Beitragsforderungen sowie Forderungen aus Gebühren und Entgelten. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Beitragsforderungen	691.735,73 €	
pauschalierte Einzelwertberichtigung	<u>242.415,28 €</u>	
wertberichtigte Beitragsforderungen		449.320,45 €
Forderungen aus Gebühren und Entgelten	107.128,72 €	
Pauschalwertberichtigung	<u>1.071,00 €</u>	
wertberichtigte Forderungen		106.057,72 €
zweifelhafte Forderungen		<u>- €</u>
		555.378,17 €

Der Rückgang der Forderungen beruht zu einem erheblichen Teil aus erfolgten Zahlungseingängen. Aufgrund des hohen Anteils an Beitragsforderungen, die noch aus dem Geschäftsjahr 2020 resultieren, haben sich die pauschalierten Einzelwertberichtigungen um 47.946,78 € erhöht.

2. Sonstige Vermögensgegenstände

Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Debitorische Kreditoren	4.003,46	593,21
Lohn- und Gehaltsvorschüsse	0,00	619,41
andere sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.099,99</u>	<u>20.687,82</u>
Sonstige Vermögensgegenstände	<u>6.103,45</u>	<u>21.900,44</u>

Bei den anderen sonstigen Vermögensgegenständen handelt es sich um die Forderung aus Abgrenzung von Zinsen aus Sparguthaben T€ 2.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von weniger als einem Jahr.

III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

31.12.2021	31.12.2020
€ 12.834.646,83	€ 11.355.302,06

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind durch Kontoauszüge und Saldenbestätigungen nachgewiesen. Für die Kassenbestände und Postwertzeichen liegen Aufnahmeprotokolle vor. Der Anstieg der flüssigen Mittel beruht im Wesentlichen aus dem positiven Jahresergebnis, Zahlungseingängen aus Forderungen und zum Teil auch aus der Umschichtung aus dem Finanzanlagevermögen von T€ 200.

C. Aktive Rechnungsabgrenzung

31.12.2021	31.12.2020
€ 89.495,03	€ 120.615,56

Die Abgrenzungen betreffen vor allem im Voraus gezahlte Beträge für Ruhegehaltszahlungen für Januar 2022 in Höhe von T€ 34 und eine Umlagezahlung an eine Unterstützungskasse von € 23. Auch sind noch Vorauszahlungen für die Inanspruchnahme von IT-Leistungen von T€ 30 enthalten.

2. Passiva

A. Eigenkapital

Zusammensetzung:

Im Einzelnen:

I. Nettoposition

Die Nettoposition wurde bei der Eröffnungsbilanz als Differenz von Vermögen und Schulden unter Berücksichtigung der Rücklagen ermittelt und in Höhe von € 5.700.000,00 festgesetzt.

II. Ausgleichsrücklage

Zum Stichtag hat sie einen Bestand von T€ 2.365 oder 22,48 % (VJ T€ 2.365 oder 23,24 %) der für das Folgejahr geplanten Aufwendungen. Die Angemessenheit der Ausgleichsrücklage wurde anhand des vom DIHK zur Verfügung gestellten Berechnungstool (Risikotool) ermittelt. Die sich aus der Berechnung ergebende Summe für die Höhe der Ausgleichsrücklage beläuft sich bei einem Konfidenzintervall von 95% auf T€ 2.363. Damit liegt die Dotierung der Ausgleichsrücklage im Rahmen des errechneten Risikos. Bei der Berechnung wurden aktuelle Gegebenheiten sowie die Erfahrungswerte der letzten 5 Jahre zugrunde gelegt. Dies trifft ebenso auf die Einschätzungen der möglichen Eintrittswahrscheinlichkeiten zu.

Im Einzelnen wurden folgende Risiken definiert:

Konjunkturelle Schwankungen bei den Beiträgen, konjunkturabhängige Gebührenerträge, konjunkturabhängige und schwankende Teilnehmerzahlen bei Lehrgängen und Seminaren, Leerstandsrisiken für den vermieteten Bürotrakt und Risiken durch technische Störungen in den Betriebsabläufen sowie Datenschutz- und Rechtsrisiken. Besonders berücksichtigt wurden dabei die Auswirkungen der Corona-Krise auf die Konjunktur und die Geschäftsentwicklung der IHK.

III. Andere Rücklagen

Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Andere zweckgebundene Rücklagen		
Finanzierungsrücklage	2.026.402,50	2.246.402,50
Instandhaltungsrücklage	1.661.202,36	1.261.660,36
IT-Rücklage	118.000,00	213.000,00
IHK-Digital übergreifende Maßnahmen	0,00	70.000,00
IHK-Digital Offenbach spezifische Maßnahmen	689.017,16	795.017,16
Rücklage Strategische Wirtschaftsförderung	0,00	99.623,38
Rücklage Flüchtlingsprojekte	0,00	124.898,97
Projektrücklage	0,00	1.200,00
Zinsausgleichsrücklage	544.169,00	685.650,00
Onlineprojekte	4.000,00	29.000,00
Andere Kapitalrücklagen	5.042.791,02	5.526.452,37

Finanzierungsrücklage:

Die Finanzierungsrücklage gleicht die Abschreibungen auf das IHK-Gebäude aus und wird jährlich in Höhe von T€ 220 in Anspruch genommen. Sie wird in etwas mehr als 9 Jahren nach dem Bilanzstichtag aufgebraucht sein. Die Aktivierung der Überdachung Treppenaufgang im Außenbereich wird hier nicht für die Inanspruchnahme der Rücklage berücksichtigt. Hier wird nur der Wert des IHK-Gebäudes und einer aktivierten Klimaanlage herangezogen.

Zinsausgleichsrücklage:

In Höhe des Unterschiedsbetrages aus der Berechnung von Pensionsrückstellungen mit einem durchschnittlichen Marktzinssatz der letzten sieben Jahre im Verhältnis zu einem solchen mit einem Zinssatz der letzten zehn Jahre hat die IHK eine Zinsausgleichsrücklage gebildet. Die Rücklage wird für ein Jahr gebildet und ist abhängig von der erwarteten Zinsentwicklung.

Instandhaltungsrücklage:

Im Jahr 2021 wurden zur Finanzierung von Instandhaltungsmaßnahmen insgesamt T€ 127 aus der Rücklage entnommen.

Zur Beurteilung und weiteren Entwicklung wurde durch einen Sachverständigen im Geschäftsjahr 2021 ein aktuelles Gutachten erstellt. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit einer Zuführung von T€ 526 für weitere Sanierungs- und Umbaumaßnahmen, die für die Jahre 2022 – 2024 vorgesehen sind.

IT-Rücklage/IHK Digital IHK Maßnahmen:

Die IT-Rücklage wird zur Finanzierung laufender Aufwendungen im Bereich von Hard- und Software verwendet. Die geplante Inanspruchnahme für die einzelnen Projekte erfolgt voraussichtlich in 2022 - 2023. Darüber hinaus werden hier Maßnahmen zur Digitalisierung der IHK ausgewiesen. Da sich die einzelnen IT-Projekte gegenseitig bedingen oder zumindest beeinflussen, wurde durch die Vollversammlung am 09.12.2021 beschlossen, sowohl alle verbliebenen als auch neue Rücklagen hierzu in einer Digitalisierungsrücklage zusammenzufassen. Dies wird per 31.12.2022 vollständig vollzogen sein. Insgesamt erfolgten im Jahr 2021 Entnahmen aus diesen Rücklagen in Höhe von T€ 377 sowie Einstellungen in Höhe von T€ 106.

Rücklage für Onlineprojekte:

Die IHK-Website wurde überarbeitet. Gleichzeitig wurden neue Schnittstellen zu vorhandenen Programmen integriert - z. B. Onlineanmeldung zu Seminaren und Lehrgängen. Dafür wurde diese Rücklage gebildet. Für 2021 erfolgte eine Inanspruchnahme von T€ 25. Die Restabwicklung wird in 2022 erfolgen.

Rücklage Strategische Wirtschaftsförderung:

Für die Förderung regionaler Projekte, wie z. B. Masterplan und Wirtschaftsförderungsplan, wurde diese Rücklage gebildet. Im Jahr 2021 wurden alle Projekte abgeschlossen und insgesamt T€ 100 für folgende Maßnahmen entnommen:

Kammerinitiative/Perform	T€ 5
Masterplan	T€ 17
Wirtschaftsförderungskonzept	T€ 8
IHK-Jubiläum	T€ 70

Projektrücklage:

Aus der Projektrücklage wurde im Jahr 2021 für „Innovation Design Campus“ der Restbetrag von T€ 1 entnommen, das Projekt ist beendet.

Rücklage Flüchtlingsprojekt:

Auch dieses Projekt ist beendet, es wurde im Geschäftsjahr der Restbetrag von T€ 125 entnommen.

Übersicht über die Rücklagen, deren geplante und tatsächliche Veränderungen und Angaben zu den einzelnen Maßnahmen und Projekten.

Lfd. Nr.	Art der Rücklage	IST-Bestand zum 31.12.2020	Mittelabfluss in 2021	Mittelzufluss in 2021	Bestand zum 31.12.2021
1	Ausgleichsrücklage	2.364.892,72 €	0,00 €	0,00 €	2.364.892,72 €
2	Finanzierungsrücklage	2.246.402,50 €	-220.000,00 €	0,00 €	2.026.402,50 €
3	Instandhaltungsrücklage	1.261.660,36 €	-126.867,00 €	526.409,00 €	1.661.202,36 €
5	Zinsausgleichsrücklage (jährl. Auflösung u. Neu berechnete Zuführung)	685.650,00 €	-685.650,00 €	544.169,00 €	544.169,00 €
6	IT-Rücklage				
*	Netzinfrastuktur	20.000,00 €	-15.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
*	Cloud Strategie	80.000,00 €	-20.000,00 €	0,00 €	60.000,00 €
	GfI Projekte EVA Analytics	10.000,00 €	0,00 €	0,00 €	10.000,00 €
	Dokumentmanagement DMS/ECM + E-MailArchiv	65.000,00 €	-40.000,00 €	0,00 €	25.000,00 €
	Mitarbeiterportal	38.000,00 €	-20.000,00 €	0,00 €	18.000,00 €
	IHK-Digital übergreifende Maßnahmen	70.000,00 €	-176.000,00 €	106.000,00 €	0,00 €
	IHK-Digital IHK Offenbach spezifische Maßnahmen	795.017,16 €	-106.000,00 €	0,00 €	689.017,16 €
	Summe IT-Rücklage *	1.078.017,16 €	-377.000,00 €	106.000,00 €	807.017,16 €
7	Rücklage für Onlineprojekte				
	IHK-Website Schnittstellen	29.000,00 €	-25.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €
	Summe Rücklage Onlineprojekte	29.000,00 €	-25.000,00 €	0,00 €	4.000,00 €
8	Wirtschaftsförderungsrücklage				
	Kammerinitiative Perform	5.000,00 €	-5.000,00 €	0,00 €	0,00 €
	Umsetzungen aus dem Masterplan	16.918,85 €	-16.918,85 €	0,00 €	0,00 €
	Wirtschaftsförderungskonzept Kreis Offenbach	7.704,53 €	-7.704,53 €	0,00 €	0,00 €
	IHK-Jubiläum 2021	70.000,00 €	-70.000,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Wirtschaftsförderungsrücklage	99.623,38 €	-99.623,38 €	0,00 €	0,00 €
9	Projektrücklage				
	Innovation Design Campus	1.200,00 €	-1.200,00 €	0,00 €	0,00 €
	Summe Projektrücklage	1.200,00 €	-1.200,00 €	0,00 €	0,00 €
10	Rücklage Flüchtlingsprojekt Personal- und Sachkosten	124.898,97 €	-124.898,97 €	0,00 €	0,00 €
	Bestand der Rücklagen insgesamt	7.891.345,09 €	-1.660.239,35 €	1.176.578,00 €	7.407.683,74 €

Umschichtung von T€ 50 von GfI-Projekt

* EVA Analytics nach Cloud Strategie

Das Jahresergebnis 2021 beträgt € 179.576,25 und das Ergebnis nach Rücklagenveränderung € 1.677.419,10 incl. des Ergebnisvortrags in Höhe von € 1.014.181,50. Es ist vorgesehen, über die Verwendung im Rahmen des Entlastungsverfahrens zu entscheiden.

C. Rückstellungen

I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

31.12.2021	31.12.2020
€ 7.490.183,00	€ 7.167.461,00

Der Betrag verteilt sich auf Pensionsverpflichtungen gegenüber Ruheständlern (T€ 5.094), aktiven Mitarbeitern (T€ 1.950) und ausgeschiedenen Mitarbeitern (T€ 446).

Die IHK hat in Versorgungsverträgen bestimmten Mitarbeitern eine Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen und für alle übrigen Beschäftigten eine Betriebsrente nach der Zusatzversorgungsordnung der IHK vom 26. Juli 1993 in der Fassung vom 01.05.2013 gewährt.

Von den Pensionsverpflichtungen entfallen T€ 4.202 auf ehemalige Mitglieder der Geschäftsführung und T€ 837 auf Mitglieder der Geschäftsführung. Die Pensionszahlungen an Mitglieder der ehemaligen Geschäftsführung bzw. ihrer Hinterbliebenen belaufen sich auf T€ 415.

Die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen beinhalten auch den Ergebniseffekt aus der Änderung des Abzinsungssatzes.

II. Rückstellung für Steuern

31.12.2021	31.12.2020
€ 0,00	€ 0,00

III. sonstige Rückstellungen

Zusammensetzung:

	31.12.2021	31.12.2020
	€	€
Rückstellung für Resturlaubsansprüche der Mitarbeiter	69.550,00	61.134,00
Rückstellung für Gleitzeitguthaben der Mitarbeiter	3.073,00	3.853,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Mitarbeiter	0,00	22.000,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Dritte	0,00	9.000,00
Rückstellung für Berufsgenossenschaftsbeiträge für Kursteilnehmer	0,00	3.200,00
Rückstellung für Dienstjubiläen	32.018,00	30.904,00
Rückstellung für Beihilfen	269.863,00	252.915,00
Rückstellung für Jahresabschlusskosten	81.000,00	73.544,40
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	36.644,73	30.412,38
Rückstellung für Aufbewahrung	263.800,00	259.900,00
sonst. Rückstellungen	755.948,73	746.862,78

Die sonstigen Rückstellungen wurden insbesondere für die Verpflichtungen aus dem Personalbereich gebildet. Den Berechnungen der Rückstellungen für Urlaubsansprüche und Gleitzeitguthaben lagen die noch zu vergütenden Resturlaubstage bzw. Stunden am Bilanzstichtag zugrunde. Sie wurden mit den Stundensätzen (Tagessätzen) der jeweiligen Mitarbeiter/innen bewertet. Diese Stunden- bzw. Tagessätze umfassen die Gehaltsansprüche und die darauf entfallenden sozialen Abgaben. Für die Berechnung der Rückstellungen für Dienstjubiläen und Beihilfen wurden versicherungsmathematische Gutachten eingeholt.

Die zuständige Verwaltungs-Berufsgenossenschaft hat im Jahr 2021 die Abrechnungsmodalitäten ab dem Jahr 2022 geändert und auf eine Beitragserhebung für das Geschäftsjahr 2021 verzichtet. Insofern entfallen die Rückstellungen für das Jahr 2021 und auch für die Folgejahre, da die Beiträge ab 2022 innerhalb des Geschäftsjahres erhoben werden.

Die Beihilferückstellungen betreffen ausschließlich in Ruhesstand befindliche Personen. Neue Zusagen gibt es nicht und sind auch nicht mehr vorgesehen.

Die Zuführungen zu den langfristigen Rückstellungen beinhalten auch den Ergebniseffekt aus der Änderung des Abzinsungssatzes.

D. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben, abgesehen von den Mietkautionen in Höhe von € 26.331,97, eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Die IHK hat dafür keine Sicherheiten geleistet.

I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

31.12.2021	31.12.2020
€ 0,00	€ 0,00

III. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

31.12.2021	31.12.2020
€ 179.859,45	€ 133.822,06

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestanden aufgrund von kurzfristigen Leistungsbeziehungen mit Lieferanten und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Die Verbindlichkeiten sind durch eine Kreditoren-OP-Liste nachgewiesen.

VI. Sonstige Verbindlichkeiten

31.12.2021	31.12.2020
€ 189.039,31	€ 169.654,03

Die sonstigen Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Umsatzsteuer (T€ 13), Lohn- u. Kirchensteuer (T€ 89), kreditorische Debitoren (T€ 72) und Kauttionen (T€ 15).

E. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

31.12.2021	31.12.2020
€ 0,00	€ 10.333,00

Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen, Haftungs- und Treuhandverhältnisse bestehen für:

1.1 Mietverträge

Für Kopiergeräte und EDV-Peripheriegeräte bestehen verschieden gestaltete Miet- und Überlassungsverträge. Es bestehen weiterhin noch Mietverträge für fünf Kaffeemaschinen und Wasserspender Höhe von T€ 15 und die Miete für die Bereitstellung bzw. Aufschaltung einer Alarmanlage bei der Polizei und der Feuerwehr in Höhe von T€ 2. Darüber hinaus besteht ein Service Vertrag für Applikation Service Providing für ein HR Management System (mit verschiedenen Modulen) über eine Restlaufzeit von 8 Monaten über T€ 48.

Mietverpflichtung für 1 Jahr	T€ 14
Mietverpflichtung für 2 bis 5 Jahre	T€ 67
Mietverpflichtung über 5 Jahre	T€ 0

1.2 Leasingverträge

Es besteht für einen PKW (BMW i3 Limousine) ein Vertrag über T€ 5/Jahr. Dieser wurde am 06.06.19 geschlossen und läuft seit September 2019 für 3 Jahre.

1.3 Wartungsverträge für technische Betriebsvorrichtungen

Es bestehen Wartungsverträge für technische Anlagen und Geräte in Höhe von insgesamt T€ 134 p.a. unter anderem für:

- Aufzug
- Brandmeldeanlage
- CO₂-Anlage für die Lüftungsanlage und Klimaanlage
- Gebäudeblitzanlage
- Einbruchmeldeanlage
- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- Lüftungsanlagen mit Kältemaschine

Die Verträge haben in der Regel eine Laufzeit von einem Jahr und verlängern sich automatisch um 1 Jahr.

1.4 Andere Verträge

Es bestehen Versicherungsverträge in Höhe von insgesamt T€ 50 p.a.

- unter anderem
 - Geschäfts- und Betriebsversicherungen
 - Glasversicherungen
 - Allgemeine Gefahren- und Gebäudeversicherung
 - Kurzzeitige Projekt- und Veranstaltungsversicherungen
 - Kfz-Versicherungen
 - Elektronikversicherung
 - Haftpflichtversicherung

Die Versicherungsverträge haben immer eine Laufzeit von einem Jahr und verlängern sich automatisch um 1 Jahr.

2. Erträge aus Beiträgen

Für 2021 blieben sowohl der Umlagehebesatz mit 0,28% als auch die Grundbeiträge konstant. Die Vorauszahlungen wurden in Höhe von 100% der Bemessungsgrundlage erhoben.

3. Haftungsverhältnisse im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft im Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. Berlin:

Die IHK Offenbach am Main ist Mitglied im Deutschen Industrie- und Handelskammertag e. V. Berlin (DIHK). Nach § 28 der Vereinssatzung steht der IHK Offenbach am Main bei Auflösung des Vereins das nach Erfüllung der Verbindlichkeiten verbleibende Vermögen des DIHK anteilig im Verhältnis der Beiträge der letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahre zu. Übersteigen die Verbindlichkeiten das Vermögen, ist im gleichen Verfahren ein Schlussbeitrag zu leisten.

Der DIHK weist zum 31. Dezember 2021 bei einer Bilanzsumme von 200,9 Mio. € (VJ. 190,1 Mio. €) ein Eigenkapital von 69,7 Mio. € (VJ. 46,8 Mio. €) aus. Bei einem zu Grunde gelegten Konfidenzintervall von 95 % beläuft sich das auf den DIHK einwirkende Risiko 2021 auf 15,1 Mio. €.

Der durchschnittliche Beitrag der IHK Offenbach am Main zum DIHK belief sich in den letzten drei Jahren auf rund 0,43 % des gesamten Beitragsaufkommens des DIHK.

Das Honorar für die Abschlussprüfungen wird im Wege eines Umlageverfahrens erhoben. Berechnungsgrundlage des Umlageverfahrensanteils ist der Durchschnitt des in den letzten drei Jahren angefallenen Stundenaufwands für die Tätigkeiten je IHK am Gesamtaufwand. IHK übergreifende Gemeinschaftsleistungen werden durch Grundbeiträge sowie andere Bestätigungsleistungen und sonstige Leistungen mittels Tages- und Stundensätzen abgerechnet. Die jeweiligen Honorare enthalten anteilige Gemeinkosten und unterliegen dem Kostendeckungsprinzip.

Personalaufwendungen: Plan T€ -5.590 Ist T€ -5.551

Die Personalaufwendungen liegen um T€ 39 unter der Planung. Gegenüber dem Vorjahr haben sich die Personalaufwendungen um T€ 3 erhöht.

Sonstige betriebliche Aufwendungen: Plan T€ -3.223 Ist T€ -2.967

Hier sind u.a. die Aufwendungen für das Gebäude, Mitgliedschaften, Versicherungen, Rechts- und andere Beratungskosten sowie EDV enthalten. Gegenüber dem Vorjahr haben sich diese Aufwendungen um T€ 51 erhöht, sind also auf einem vergleichbaren Niveau geblieben. Gegenüber der Planung konnten vor Allem die Kosten für Marketing und Öffentlichkeitsarbeit gesenkt werden, da viele Veranstaltungen nicht oder nur online stattfanden und somit z. B. weder Mieten noch Plakatierungen anfielen.

Seit dem 01.01.2017 wird die IHK Offenbach aus umsatzsteuerlicher Sicht als Unternehmer nach § 2b behandelt, da eine Optierung nach § 2 UStG nicht mehr möglich war. Auf eine Einstellung von daraus resultierender, von den Finanzbehörden zu erstattender, Vorsteuer wurde auch im Geschäftsjahr 2021 verzichtet.

Betriebsergebnis:

Betriebserträge	Plan T€	9.696	Ist T€	10.258
Betriebsaufwendungen	Plan T€	10.176	Ist T€	9.821
Betriebsergebnis	Plan T€	-480	Ist T€	436

Insgesamt ergibt sich ein gegenüber der Planung um T€ 916 besseres Betriebsergebnis, dass sich aus Mehrerträgen (T€ 561) und Minderaufwendungen (T€ 355) zusammensetzt.

Erträge aus Beteiligungen: Plan T€ 0 Ist T€ 0

**Erträge aus anderen Wertpapieren
und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens:** Plan T€ 0 Ist T€ 13

Der Betrag entfällt im Wesentlichen auf wieder angelegte Gewinne einer Unterstützungskasse (T€ 10).

Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge: Plan T€ -25 Ist T€ -28

Der Betrag setzt sich vor allem aus Erträgen aus der Anlage von Mitteln des Finanzanlage- und des Umlaufvermögens in Form von Sparbriefen (T€ 5) sowie den, unter dieser Position auszuweisenden, Verwahrkosten/Strafzinsen (T€ -33) zusammen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen: Plan T€ -250 Ist T€ -168

Die Zinsen betreffen ausschließlich die Abzinsung von Rückstellungen gemäß Gutachten. Auf die Abzinsung von Pensionsrückstellungen entfallen allein T€ 160.

Finanzergebnis: Plan T€ -275 Ist T€ -183

Geringere Abzinsungen von langfristigen Rückstellungen haben im Wesentlichen zu dem um T€ 92 besseren Finanzergebnis gegenüber der Planung geführt. Gegenüber dem Vorjahr hat sich das Finanzergebnis um T€ 15 verbessert.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit: Plan T€ -755 Ist T€ 253

Dadurch, dass das Betriebs- und das negative Finanzergebnis besser als geplant ausgefallen sind, liegt das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit um T€ 1.008 über dem Plan. Nach Abzug der steuerlichen Aufwendungen von T€ 73 beläuft sich das Jahresergebnis 2021 auf T€ 180, während ein Jahresergebnis von T€ -836 geplant war.

Entnahme aus Rücklagen Plan T€ 1.578 Ist T€ 1.660

Die Entnahmen aus Rücklagen setzen sich zusammen aus der Finanzierungsrücklage T€ 220, der Instandhaltungsrücklage T€ 127, der Zinsausgleichsrücklage T€ 686, der IT-Rücklage T€ 377, der Rücklage für Onlineprojekte T€ 25, der Wirtschaftsförderungsrücklage T€ 99, der Projektrücklage T€ 1 und der Rücklage Flüchtlingsprojekt T€ 125.

Einstellungen in Rücklagen Plan T€ -742 Ist T€ -1.177

Die Einstellungen in die Rücklagen setzen sich zusammen aus der Zinsausgleichsrücklage von T€ 544 entsprechend den Gutachten zu Pensionen, der Instandhaltungsrücklage von T€ 526 und der IT-Rücklage von T€ 106 (für IHK Digital übergreifende Projekte) vor.

Bilanzergebnis Plan T€ 0 Ist T€ 1.677

Das Bilanzergebnis des Jahres 2021 ist der Ergebnisvortrag aus dem Jahr 2020 über T€ 1.014 enthalten. Über die Verwendung des Jahresergebnisses 2021 entscheidet die Vollversammlung mit der Feststellung des Jahresabschlusses.

Erläuterungen zur Finanzrechnung 2021

Die Finanzrechnung und die Abweichung zum Wirtschaftsplan sind in dem als Anlage 1/5 beigefügten Plan/Ist-Vergleich dargestellt. Auf Anlage 1/3 wird Bezug genommen.

Die Positionen 4. – 8. unterliegen nicht der Wirtschaftsplanung und werden nur beim Ist in der Finanzrechnung dargestellt.

Das Jahresergebnis ohne außerordentliche Posten ist mit T€ 180 um T€ 1.015 positiver als geplant.

Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit **Plan T€ -325** **Ist T€ 1.315**

Soweit der Cashflow geplant wird, haben vor allem das bessere Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten (Plan T€ -836, Ist T€ 180), die Veränderungen der Rückstellungen und Rechnungsabgrenzungsposten (Plan T€ 0, Ist T€ 353), der Forderungen (Plan T€ 0, Ist € 345), der Verbindlichkeiten (Plan T€ 0, Ist T€ 65) sowie die geringeren Abschreibungen (Plan T€ 511, Ist T€ 372), zu einem besseren Cashflow beigetragen als geplant.

Im Ergebnis wurden die Mittelbestände durch den Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit um T€ 1.315 (Plan T€ -325) erhöht.

Cashflow aus Investitionstätigkeit **Plan T€ -507** **Ist T€ 164**

Der positive Cashflow aus Investitionstätigkeit setzt sich aus Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (T€ 5), Anzahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (T€ 7), Auszahlung zur Erhöhung der Anteile an der IHK DIGITAL GmbH, Berlin (T€ 14), sowie Einzahlungen aus Abgängen aus dem Finanzanlagevermögen (T€ 201) zusammen. Die Einzahlungen resultieren aus einer Umschichtung von Finanzanlagen in das Umlaufvermögen (fällige Sparkassenbriefe über T€ 200) und Ausschüttungen einer Unterstützungskasse (T€ 1).

Die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen fielen mit T€ -5 um T€ 81 niedriger aus als die geplanten T€ -86 aus. Die Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen betreffen im Wesentlichen geringwertige Wirtschaftsgüter.

Die geplanten Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (T€ -21) wurden teilweise in die Folgejahre verschoben. Die Auszahlungen für Anzahlungen auf immaterielle Wirtschaftsgüter betrifft das Projekt „Dokumentenmanagementsystem“.

Die Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens resultieren im Wesentlichen mit T€ 200 aus der Umschichtung von Sparkassenbriefen aus dem Finanzanlagevermögen in das Umlaufvermögen aufgrund der Fälligkeit.

Im Ergebnis hat der positive Cashflow aus Investitionstätigkeit den Finanzmittelbestand um T€ 164 erhöht.

Aus dem Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit (T€ 1.315) und dem Cashflow aus der Investitionstätigkeit (T€ 164) ergibt sich eine Erhöhung des Finanzmittelbestands um T€ 1.479 von T€ 11.355 auf T€ 12.835.

Personalübersicht zum 31. Dezember 2021

Personalstand	Ist Vorjahr 31.12.2020			Ist 31.12.2021		
	Köpfe	Kapazität	Gehälter in T€*	Köpfe	Kapazität	Gehälter in T€*
Kernpersonal						
Führungskräfte	6	6,15	723	6	6,15	726
<i>darin enthalten HGF mit</i>			182			187
Wissenschaftliche Mitarbeiter	20	20,1	1.239	21	20,43	1.233
Sachbearbeiter, Assistenz und technische Mitarbeiter	52	43,81	2.038	51	43,26	1.969
Summe	78	70,06	4.000	78	69,84	3.928
Sonstige	0	xxx			xxx	
Mitarbeiter für Projekte u. ä. Gehalt bei den wissenschaftlichen Mitarbeitern erfasst.	0	xxx			xxx	
Personalgestellung	0	xxx			xxx	

Gesamtsumme	78	70,06	4.000	78	69,84	3.928
--------------------	-----------	--------------	--------------	-----------	--------------	--------------

davon						
in Teilzeit	26	xxx	xxx	29	xxx	
befristet	6	xxx	xxx	4	xxx	
in ATZ aktiv	0	xxx	xxx	0	xxx	

außerdem						
Auszubildende	5	xxx	xxx	6	xxx	
Trainees	0	xxx	xxx	0	xxx	
Praktikanten	0	xxx	xxx	0	xxx	
Mitarbeiter in Elternzeit	1	xxx	xxx	1	xxx	
ATZ inaktiv	0	xxx	xxx	0	xxx	
Sondereinrichtungen	0	xxx	xxx	0	xxx	
Geringfügig Beschäftigte	0	xxx	xxx	0	xxx	
Versorgungsempfänger	7	xxx	xxx	7	xxx	

XXX = keine Angabe erforderlich
 * Unterjährige Austritte wurden bei
 den Gehaltskosten nicht
 berücksichtigt.

Die wöchentliche Arbeitszeit der Führungskräfte und wissenschaftlichen Mitarbeiter beträgt 42 Stunden, die der übrigen Angestellten 40 Stunden. Die Arbeitszeit von 42 Stunden wurde auf 40 Stunden pro Woche umgerechnet, woraus sich eine Kapazität von 1,05 ergibt.

Folgende Personen waren 2021 Mitglieder des erweiterten Geschäftsführungsgans:

Markus Weinbrenner
Dr. Martin Gegenwart
Friedrich Rixecker
Frank Achenbach
Margret Plum
Marcus Lippold

Das Präsidium hatte 2012 beschlossen, die Vertretung des Hauptgeschäftsführers in einem rollierenden Verfahren zu regeln. Die Geschäftsführer vertreten in einem Turnus von vier Monaten wechselnd den Hauptgeschäftsführer. Die Reihenfolge beginnt mit Frank Achenbach, gefolgt von Dr. Martin Gegenwart und Friedrich Rixecker. Die Funktion bzw. die Aufgaben des Abwesenheitsvertreters ergeben sich aus § 6 Abs. 1, 2 und 6 sowie § 7 der Satzung der IHK Offenbach am Main.

Hauptgeschäftsführer war während des gesamten Berichtszeitraums Herr Markus Weinbrenner.

Dem Präsidium gehörten am 31. Dezember 2021 folgende Mitglieder an:

Kirsten Schoder-Steinmüller (Präsidentin)
Wolf Matthias Mang (1. Vizepräsident)
Hans-Joachim Giegerich
Robert Glaab
Michael Grunwald
Alexander R. Heberer
Violetta Reimelt

Die Liste der Mitglieder der Vollversammlung kann unter www.offenbach.ihk.de/ehrenamt/ihk-vollversammlung/mitglieder aufgerufen und eingesehen werden.

Die IHK Offenbach am Main verwaltet, getrennt von ihrem Vermögen, das Sondervermögen der Offenbacher Stiftung für Berufsbildung mit getrennter Buchführung und Abschlusserstellung.

Offenbach, den 24. Juni 2022



Kirsten Schoder-Steinmüller
(Präsidentin)



Markus Weinbrenner
(Hauptgeschäftsführer)

Anlagen:
Anlagenspiegel
Rückstellungsspiegel

Rückstellungsspiegel 2021		Anfangsbestand 01.01.2021	Inanspruchnahme	Auflösung	Zuführung	Aufzinsung	Endbestand 31.12.2021
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
C.	Rückstellungen						
1.	Rückstellungen für Pensionen						
	Rückstellungen für Pensionen u. ä.	7.167.461,00	478.941,05	6.447,00	648.497,97	159.612,08	7.490.183,00
	37000 Rückstellungen für Pensionen	7.167.461,00	478.941,05	6.447,00	648.497,97	159.612,08	7.490.183,00
2.	Steuerrückstellungen						
	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	38900 sonstige Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.	Sonstige Rückstellungen	746.862,78	199.154,06	20.486,38	220.539,39	8.187,00	755.948,73
	39010 Rückstellung für Urlaub	61.134,00	61.134,00	0,00	69.550,00	0,00	69.550,00
	39020 Rückstellung Gleitzeit	3.853,00	3.853,00	0,00	3.073,00	0,00	3.073,00
	39030 Rückstellung Berufsgenossenschaft eigene MA	22.000,00	19.531,83	2.468,17	0,00	0,00	0,00
	39031 Rückstellung Berufsgenossenschaft Ehrenamt	9.000,00	8.417,86	582,14	0,00	0,00	0,00
	39032 Rückstellung Berufsgenossenschaft Kursteilnehmer	3.200,00	3.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	39040 Rückstellung Dienstjubiläen	30.904,00	2.149,00	435,00	3.325,00	373,00	32.018,00
	39070 Rückstellung Beihilfe	252.915,00	18.412,66	0,00	31.446,66	3.914,00	269.863,00
	39201 Rückstellung Jahresabschlusskosten	73.544,40	62.164,40	6.880,00	76.500,00	0,00	81.000,00
	Rückstellung für ausstehende 39310 Rechnungen	30.412,38	20.291,31	10.121,07	36.644,73	0,00	36.644,73
	Rückstellung für 39902 Aufbewahrungspflichten	259.900,00	0,00	0,00	0,00	3.900,00	263.800,00
	Rückstellungen - Gesamt	7.914.323,78	678.095,11	26.933,38	869.037,36	167.799,08	8.246.131,73

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
1. Erträge aus IHK-Beiträgen	7.977.500,00	8.317.734,06	340.234,06	8.479.845,73
<u>Erträge IHK-Beiträge Vorjahre</u>	<u>1.017.500,00</u>	<u>886.733,53</u>	<u>-130.766,47</u>	<u>986.443,75</u>
Grundbeiträge Vorjahre	187.500,00	154.062,37	-33.437,63	165.877,74
50000 Grundbeiträge HR aus Vorjahren BEI HR GB ALT	100.000,00	86.308,37	-13.691,63	121.374,60
50001 Grundbeiträge KGT aus Vorjahren BEI_KGT_GB_AKT	87.500,00	67.754,00	-19.746,00	44.503,14
Umlagen Vorjahre	830.000,00	732.671,16	-97.328,84	820.566,01
50010 Umlage HR aus Vorjahren BEI_HR_UML_ALT	700.000,00	583.886,85	-116.113,15	738.934,23
50011 Umlage KGT aus Vorjahren	130.000,00	148.784,31	18.784,31	81.631,78
<u>Erträge IHK-Beiträge lfd. Jahr</u>	<u>6.960.000,00</u>	<u>7.431.000,53</u>	<u>471.000,53</u>	<u>7.493.401,98</u>
Grundbeiträge lfd. Jahr	2.710.000,00	2.972.375,00	262.375,00	2.881.907,50
50100 Grundbeiträge HR lfd. Jahr	2.400.000,00	2.695.765,00	295.765,00	2.565.857,50
50101 Grundbeiträge KGT laufendes Jahr BEI_KGT_GB_AKT	310.000,00	276.610,00	-33.390,00	316.050,00
Umlagen lfd. Jahr	4.250.000,00	4.458.625,53	208.625,53	4.611.494,48
50109 Umlagen KGT laufendes Jahr BEI_KGT_UML_AKT	250.000,00	398.082,84	148.082,84	408.988,43
50110 Umlagen HR laufendes Jahr BEI_HR_UML_AKT	4.000.000,00	4.060.542,69	60.542,69	4.202.506,05
2. Erträge aus Gebühren	806.100,00	902.166,27	96.066,27	815.166,04
<u>Erträge aus Gebühren Berufsbildung</u>	<u>588.300,00</u>	<u>653.960,10</u>	<u>65.660,10</u>	<u>557.162,40</u>
51000 Berufliche Ausbildung und Umschulung	588.300,00	653.960,10	65.660,10	557.162,40
<u>Erträge aus Gebühren Weiterbildung</u>	<u>47.000,00</u>	<u>57.385,00</u>	<u>10.385,00</u>	<u>53.625,00</u>
51200 Berufliche Fortbildung	17.000,00	29.250,00	12.250,00	30.825,00
51210 Prüfungen der Ausbilder	30.000,00	28.135,00	-1.865,00	22.800,00
<u>Erträge aus sonstigen Gebühren</u>	<u>170.800,00</u>	<u>190.821,17</u>	<u>20.021,17</u>	<u>204.378,64</u>
51301 Gebühr Versicherungsvermittler	3.000,00	4.915,72	1.915,72	5.719,45
51302 Sachkundeprüfung nach Güterkraftverkehrsgesetz	0,00	160,00	160,00	210,00
51304 Gebühr Finanzanlagenvermittler	2.000,00	2.559,97	559,97	2.816,21
51305 Gebühr Immobiliendarlehensvermittler	1.000,00	1.264,95	264,95	934,17
51311 Unterrichtsverfahren für das Bewachungsgewerbe	70.000,00	60.075,00	-9.925,00	75.185,00
51320 Beglaubigungen ohne MWSt.	50,00	115,00	65,00	72,50
51321 Carnets	6.000,00	3.199,00	-2.801,00	3.012,00
51322 Bescheinigungen	61.800,00	95.531,00	33.731,00	93.873,85
51330 Sachverständigenbestellung	5.750,00	10.720,67	4.970,67	8.407,36
51350 Gefahrgutfahrer-Prüfung	1.200,00	0,00	-1.200,00	0,00
51390 Mahngebühren	20.000,00	12.279,86	-7.720,14	14.148,10
3. Erträge aus Entgelten	548.710,00	625.831,68	77.121,68	617.675,52
<u>Verkaufserlöse</u>	<u>142.100,00</u>	<u>177.074,95</u>	<u>34.974,95</u>	<u>132.940,70</u>
52000 Erlöse aus Mitteilungen (z.B. Kammerzeitschrift) u. Anzeigenerlöse	100.000,00	126.971,65	26.971,65	83.518,38
52010 Erlöse aus Ehrenurkunden	3.000,00	5.378,85	2.378,85	5.095,85
52020 Erlöse aus Formularen, Drucksachen (allg. MWSt.-Satz)	2.000,00	1.762,72	-237,28	1.936,46
52022 Erlöse aus Formularen, Drucksachen (ohne MWSt.)	3.000,00	6,54	-2.993,46	2.773,64
52030 Erlöse aus Fotokopien, Anschriftenverzeichnisse (allg. MWSt.-Satz)	5.000,00	1.597,94	-3.402,06	4.104,37
52032 Erlöse aus Firmenauskünften	25.000,00	41.207,25	16.207,25	35.362,00
52050 Erträge aus eigenen Veröffentlichungen	4.100,00	50,00	-4.050,00	150,00
<u>Entg. a. Lehrgang, Seminaren, Veranstalt.</u>	<u>406.610,00</u>	<u>448.756,73</u>	<u>42.146,73</u>	<u>484.734,82</u>
52100 Symposien (mit MWSt.) (Informat.) Erlöse aus Seminaren, Tagungen,	78.210,00	41.216,88	-36.993,12	50.807,62
52110 Symposien (ohne MWSt.) (Informationsveranstaltungen)	306.900,00	392.689,85	85.789,85	420.877,20
52190 Entgelt für von anderen IHKs überstellte Prüflinge	21.500,00	14.850,00	-6.650,00	13.050,00
<u>Sonstige Entgelte</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
5. Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Andere aktivierte Eigenleistungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
6. Sonstige betriebliche Erträge	363.932,00	411.779,71	47.847,71	429.479,38
<u>Erträge aus Nebenerlösen</u>	<u>242.000,00</u>	<u>268.369,76</u>	<u>26.369,76</u>	<u>220.457,71</u>

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
54000 Mieterlöse aus Bürotrakt 19% MWSt.	74.000,00	73.693,08	-306,92	49.610,98
54001 Mieterlöse aus Bürotrakt ohne MWSt.	62.000,00	61.560,00	-440,00	61.560,00
54002 Mieterlöse Veranstaltungsräume mit 19 % MWSt.	17.000,00	24.775,40	7.775,40	17.606,20
54010 Erträge aus der Vereinnahmung von Mietnebenkosten mit MWSt.	21.000,00	24.168,45	3.168,45	15.227,73
54011 Erträge aus der Vereinnahmung von Mietnebenkosten ohne MWSt.	13.000,00	15.820,23	2.820,23	7.920,00
54020 Erlöse aus Nebenbetrieben Tiefgarage mit 19% MWSt.	50.000,00	66.027,73	16.027,73	66.438,15
54021 Erlöse aus Nebenbetrieben o. Steuer	3.500,00	1.830,00	-1.670,00	1.506,60
54030 Erlöse aus Kantinenbetrieb und Bewirtung	1.500,00	494,87	-1.005,13	588,05
Erträge aus öffentlichen Zuwendungen	10.332,00	10.333,00	1,00	39.489,10
54130 Sonstige Zuwendungen von öffentlicher Seite (USt.-frei)	10.332,00	10.333,00	1,00	39.489,10
Erträge aus Erstattungen	11.000,00	67.226,31	56.226,31	55.618,13
54200 Erträge aus Rückvergütung für	0,00	805,34	805,34	802,15
54210 Erträge aus Personalgestellung	0,00	40.584,48	40.584,48	39.672,18
54220 Erträge aus Erstattungen sonst.	0,00	19.059,27	19.059,27	8.538,53
54230 Erstattungen Prüfungsmaterial	11.000,00	6.777,22	-4.222,78	6.605,27
Andere sonstige betriebliche Erträge	100.600,00	65.850,64	-34.749,36	113.914,44
54320 Versandkostenpauschale (allg. MWSt.-Satz)	0,00	29,15	29,15	10,64
54390 Sonstige Nebenerlöse mit MWSt.	76.200,00	4.194,01	-72.005,99	1.030,90
54490 Andere sonstige betriebliche Erträge mit MWSt.	24.400,00	22.904,50	-1.495,50	61.595,11
54520 Erträge a.d. Auflösung o. Herabsetzung von Pauschalwertberichtigung	0,00	91,00	91,00	19.522,96
54800 Auflösung von Rückstellungen für	0,00	6.447,00	6.447,00	5.015,00
54820 Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	20.486,38	20.486,38	7.729,25
54990 Periodenfremde Erträge	0,00	6,83	6,83	19.010,58
Erträge aus Abführung an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebserträge	9.696.242,00	10.257.511,72	561.269,72	10.342.166,67
7. Materialaufwand	-851.350,00	-930.165,97	-78.815,97	-856.845,46
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-172.570,00	-153.564,93	19.005,07	-174.241,57
60000 Vordrucke, Formulare und Urkunden	-1.500,00	-1.016,38	483,62	-1.196,95
60010 Prüfungsmittel (Material, Unterlagen Aufgaben)	-121.370,00	-128.197,53	-6.827,53	-135.733,21
60200 Waren für Kiosk, Automaten	-1.500,00	-214,06	1.285,94	-456,17
60210 Bewirtungsvorrat (z. B. Getränke, Milch, Zucker, Kekse)	-32.200,00	-9.799,72	22.400,28	-13.835,85
60220 Broschüren und sonstiges Schrifttum	-16.000,00	-14.337,24	1.662,76	-23.019,39
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-678.780,00	-776.601,04	-97.821,04	-682.603,89
Honorare Dozenten	-206.050,00	-264.512,34	-58.462,34	-271.499,39
61000 Honorare Dozenten	-206.050,00	-264.512,34	-58.462,34	-271.499,39
Prüferentschädigungen	-145.750,00	-189.110,76	-43.360,76	-167.175,68
61031 Prüferentschädigung	-145.750,00	-189.110,76	-43.360,76	-167.175,68
Sonstige Fremdleistungen	-184.450,00	-169.584,97	14.865,03	-152.910,17
61010 Gutachten	0,00	0,00	0,00	-688,05
61020 Zeitarbeitskräfte (für die betriebliche Leistungserstellung)	0,00	0,00	0,00	-16.883,02
61040 Raummieten (Prüfung, Fortbildung, Unterrichten, Lehrgänge)	-17.250,00	-24.946,32	-7.696,32	-19.520,90
61090 Sonstige Fremdleistungen	-64.200,00	-16.516,15	47.683,85	-11.273,20
61091 Entgelte für an andere IHKS überstellte Prüflinge	-103.000,00	-128.122,50	-25.122,50	-104.545,00
Sonstige bezogene Leistungen	-142.530,00	-153.392,97	-10.862,97	-91.018,65
61700 Aufwendungen für Druckaufträge	-142.530,00	-153.452,76	-10.922,76	-91.238,46
61800 Erhaltene Skonti	0,00	59,79	59,79	219,81
8. Personalaufwand	-5.590.000,00	-5.551.298,29	38.701,71	-5.548.654,24
Gehälter	-4.154.600,00	-4.087.271,71	67.328,29	-4.160.199,04
Gehälter aus unbefristeten u. befristeten Arbeitsverhältnissen	-4.095.700,00	-4.028.396,40	67.303,60	-4.088.338,15
62000 Gehalt	-4.013.200,00	-3.805.421,48	207.778,52	-3.792.809,80
62010 Vermögensbildende Leistungen	-3.000,00	-2.629,63	370,37	-2.744,69
62040 Veränderungen der Rückstellungen f. Personalaufwendungen	-20.000,00	-7.636,00	12.364,00	-1.687,00
62090 Sonstige vertragl. Aufwendungen	-30.000,00	-26.918,04	3.081,96	-78.497,68
62091 Prämienausschüttungen	0,00	0,00	0,00	-13.650,00
62092 PKW-Nutzung (1% Regelung)	0,00	0,00	0,00	95,76
62093 Fahrradleasing	0,00	0,11	0,11	1.355,94
62100 Fahrkostenzuschüsse	-25.000,00	-18.015,49	6.984,51	-21.567,82
62200 Dienstjubiläen	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00
62400 Vergütung für kurzfristige o. gering Beschäftigungsverhältnisse	-3.000,00	-95.976,79	-92.976,79	-115.097,58
62490 Lohnsteuer bei Pauschalversteuerung	0,00	-2.378,85	-2.378,85	-3.735,28
62700 Abfindung	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
Ausbildungsvergütungen	-58.900,00	-58.875,31	24,69	-71.860,89
62500 Vergütung für Ausbildung	-58.900,00	-58.875,31	24,69	-71.860,89
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-1.435.400,00	-1.464.026,58	-28.626,58	-1.388.455,20
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	-684.000,00	-745.424,20	-61.424,20	-736.887,62
64000 AG-Anteil zur Sozialversicherung	-684.000,00	-745.424,20	-61.424,20	-736.887,62

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	-684.000,00	-745.424,20	-61.424,20	-736.887,62
64000 AG-Anteil zur Sozialversicherung	-684.000,00	-745.424,20	-61.424,20	-736.887,62
Beihilfen und Unterstützung	-38.400,00	-9.903,60	28.496,40	-8.925,66
64100 Beihilfen	-30.000,00	-308,00	29.692,00	-458,00
64110 Unterstützungen	-8.400,00	-9.595,60	-1.195,60	-8.467,66
Renten und Hinterbleibenversorgung	0,00	0,00	0,00	0,00
Vorsorge	-693.000,00	-708.698,78	-15.698,78	-620.641,92
64300 Aufwendungen für Direktversicherung	-50.000,00	-25.000,00	25.000,00	-25.000,00
64390 Sonstige Altersversorgungsbeiträge	0,00	-429,15	-429,15	-429,15
64400 Veränderung der Rückstellungen für Pensionen	-643.000,00	-648.497,97	-5.497,97	-525.012,00
64420 Veränderung der Rückstellungen für sonstige Posten	0,00	-34.771,66	-34.771,66	-70.200,77
Sonstige soziale Abgaben	-20.000,00	0,00	20.000,00	-22.000,00
64500 Beiträge zur Berufsgenossenschaft für MA	-20.000,00	0,00	20.000,00	-22.000,00
9. Abschreibungen	-511.000,00	-372.451,40	138.548,60	-402.534,22
<u>Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</u>	<u>-511.000,00</u>	<u>-372.451,40</u>	<u>138.548,60</u>	<u>-402.534,22</u>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	-86.000,00	-238,00	85.762,00	-22.738,00
65000 AfA auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-86.000,00	-238,00	85.762,00	-22.738,00
Abschreibungen auf Gebäude u. Gebäudeeinrichtungen	-270.000,00	-265.402,00	4.598,00	-261.956,46
65100 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen	-270.000,00	-265.402,00	4.598,00	-261.956,46
Abschreibungen auf sonstige Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	-155.000,00	-106.811,40	48.188,60	-117.839,76
65400 Abschr. auf technische Anlagen u. Maschinen, Betriebs- u. Geschäftsauss.	-125.000,00	-77.698,29	47.301,71	-85.733,59
65411 Abschreibung Sammelposten	-30.000,00	-29.113,11	886,89	-32.106,17
<u>Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der IHK üblichen Abschreibungen überschreiten (Haus der Wirtschaft)</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.223.456,53	-2.967.273,21	256.183,32	-2.915.958,09
Sonstiger Personalaufwand	-114.850,00	-78.467,57	36.382,43	-92.071,01
66020 Stellenanzeigen	0,00	0,00	0,00	-1.523,20
66100 Aufwendungen für amtsärztliche	-500,00	0,00	500,00	0,00
66110 Aufwendungen f. arbeitsmedizinische Vorsorge u. betriebsärztl. Dienst	-6.300,00	-8.293,69	-1.993,69	-10.712,50
66200 Aufwendungen für Prämien von Rückdeckungsversicherungen	0,00	0,00	0,00	-374,04
66300 Aufwendungen für Fort- u. Weiterbildungen	-87.500,00	-53.136,85	34.363,15	-60.495,97
66301 Tagungen und Kongresse	-2.050,00	-150,00	1.900,00	-1.287,54
66400 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	-500,00	-110,74	389,26	0,00
66600 Ausgleichsabgabe gem. Schwerbehindertengesetz	-8.000,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00
66900 Sonstige Personalaufwendungen	-10.000,00	-8.276,29	1.723,71	-9.677,76
Mieten, Pachten, Erbbauzinsen u. Leasing	-172.859,25	-210.120,80	-37.261,55	-299.908,98
67000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke	0,00	0,00	0,00	72,83
67020 Mieten, Pachten für Maschinen, Geräte und Anlagen	-17.900,00	-18.446,70	-546,70	-20.206,17
67021 Miete Drucker	-11.000,00	-13.863,96	-2.863,96	-30.074,59
67022 Miete Netzwerk-Hardware	0,00	0,00	0,00	-66.586,31
67023 Miete SaaS	-118.889,25	-121.941,75	-3.052,50	-126.689,02
67130 Leasinggebühren Fuhrpark	-4.900,00	-4.908,00	-8,00	-4.837,74
67200 Lizenzen und Konzessionen	0,00	-1.220,66	-1.220,66	-89,99
67210 Softwarelizenzen (Nutzungsrecht<1 Jahr/Updates)	-6.170,00	-3.362,00	2.808,00	-5.094,86
67211 Softwarelizenzen für Betriebssysteme	0,00	-4.750,48	-4.750,48	-4.750,48
67212 Softwarelizenzen für Anwendungen	0,00	-15.111,09	-15.111,09	-28.340,49
67300 Müllabfuhr	-11.000,00	-10.415,60	584,40	-10.415,60
67310 Straßenreinigungsgebühren	-3.000,00	-3.022,38	-22,38	-2.896,56

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
Aufwendungen für Fremdleistungen	-958.881,63	-1.064.112,23	-105.230,60	-827.820,99
67400 Aufwendungen für Fremddienstleistung	-4.000,00	-3.180,51	819,49	-2.909,88
67410 Aufwendungen für Fremdreinigung 19% MWSt.	-2.000,00	0,00	2.000,00	-524,37
67411 Aufwendungen für Fremdreinigung ohne Steuer	-101.600,00	-97.582,54	4.017,46	-81.360,90
67421 Aufwendungen für Sicherungsdienste ohne Steuer	-55.400,00	-27.162,85	28.237,15	-40.909,16
67430 Aufwendungen für EDV-Dienstleistungen	-6.300,00	-13.299,13	-6.999,13	-20.816,11
67431 IHK-Verbunddienstleistungen	-609.381,63	-550.650,13	58.731,50	-474.187,25
67432 Webauftritt-Technische Wartung Hauptseite	-109.000,00	-93.640,56	15.359,44	-49.297,51
67433 Webauftritt-Technische Wartung Microsites	-6.800,00	-2.195,33	4.604,67	-23.021,61
67434 Webauftritt-Redaktionelle Pflege Hauptseite	-5.000,00	-199,33	4.800,67	-42.110,21
67435 Webauftritt-Redaktionelle Pflege Microsites	-4.000,00	0,00	4.000,00	-3.393,42
67436 Software Support	0,00	0,00	0,00	-1.189,67
67437 Softwareentwicklung	0,00	0,00	0,00	-1.278,32
67439 Webhosting	-300,00	-10.054,99	-9.754,99	0,00
67440 Aufwendungen für Verwaltungssysteme u.-abwicklung (z.B. Gehaltsabr.,AKB)	-8.000,00	0,00	8.000,00	-2.970,24
67441 Servicekosten	0,00	0,00	0,00	-1.495,46
67490 Sonst. Fremdleistungen ohne Steuer (z.B. Beihilfe-Abrechnung)	-6.800,00	-4.990,55	1.809,45	-5.068,46
67500 Nebenkosten des Geldverkehrs	-15.000,00	-11.617,18	3.382,82	-10.036,70
67900 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme v. Rechten u. Diensten	-25.300,00	-177.508,35	-152.208,35	-67.251,72
Rechts- und Beratungskosten	-210.200,00	-138.536,53	71.663,47	-149.738,01
67700 Aufwendungen für Prüfung des Jahresabschlusses u. Kassenprüfung	-111.500,00	-64.060,00	47.440,00	-66.771,19
67710 Gerichtsverfahren inkl. Gerichtsk.	0,00	0,00	0,00	-708,59
67720 Mahn- und Beitreibungskosten Beitrag (inkl. Gerichtskosten)	-25.000,00	-17.660,52	7.339,48	-15.030,72
67721 Mahn- u. Beitreibungskosten Gebühren und Entgelte (inkl. Gerichtskosten)	-1.000,00	-871,93	128,07	-864,54
67730 Gutachten für interne Zwecke Rechts- u. Beratungskosten	-7.700,00	-26.443,01	-18.743,01	-15.323,08
67790 Aufwendungen für sonstige Beratungen für interne Zwecke	-40.000,00	-26.015,86	13.984,14	-30.329,20
67791 IT-Beratungen	-25.000,00	-3.485,21	21.514,79	-20.710,69
Bürobedarf, Literatur, Telekommunikation	-239.303,01	-236.977,69	2.325,32	-234.844,36
68010 EDV-Material	-5.000,00	-19.484,01	-14.484,01	-27.751,62
68012 Bürobedarf	-4.800,00	-11.714,32	-6.914,32	-14.533,15
68030 Aufwendungen für andere Drucksachen	-6.130,00	-6.480,31	-350,31	-826,03
68100 Zeitschriften und Fachliteratur	-33.883,01	-12.792,17	21.090,84	-16.717,71
68101 Aufwand für Software-Updates CD-ROM's betreffend Inhalte	-2.000,00	-344,54	1.655,46	-344,54
68200 Porto	-148.390,00	-133.211,20	15.178,80	-113.224,62
68210 Aufwendungen für Telekommunikation	9.200,00	-9.380,70	-18.580,70	-13.880,12
68220 Aufwendungen für Onlinedienste (Internet)	-15.300,00	-1.905,04	13.394,96	-6.198,54
68230 Carrier-Gebühren für Sprachkommunikation (Mobilfunk u. Festnetz)	-33.000,00	-41.665,40	-8.665,40	-41.368,03
Präsidentenfonds	-3.400,00	0,00	3.400,00	0,00
68650 Präsidentenfonds	-3.400,00	0,00	3.400,00	0,00
Marketing u. Öffentlichkeitsarbeit	-257.038,00	-69.031,36	188.006,64	-63.326,96
68600 Bewirtungskosten	-74.143,00	-18.670,54	55.472,46	-20.652,86
68610 Dekoration	-10.700,00	-500,94	10.199,06	-579,64
68620 Ehrungen und Geschenke (nicht an Mitarbeiter)	-5.580,00	-5.957,93	-377,93	-3.630,07
68630 Spenden	-2.000,00	0,00	2.000,00	-2.000,00
68640 Zuwendungen für soziale und kulturelle Zwecke	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00
68670 Künstlerhonorare	-19.350,00	-2.856,00	16.494,00	-12.296,17
68700 Plakatierungen u. Banner für eigene Veranstaltungen	-45.300,00	-18.677,03	26.622,97	-5.727,73
68710 Anzeigen (nicht Stellenanzeigen)	-8.600,00	-4.723,79	3.876,21	-6.704,94
68720 Ausstellungen / Messen	-65,00	0,00	65,00	-851,35
68721 Ausstellungen / Messen (Raummieten)	-70.000,00	-3.746,40	66.253,60	0,00
68730 Werbegeschenke bis 40,00 EUR	-4.650,00	-9.126,86	-4.476,86	-28,07
68750 Fotoarbeiten	-8.150,00	0,00	8.150,00	-888,50
68790 Übrige Aufwendungen für Werbung	-1.500,00	0,00	1.500,00	0,00
68671 Künstlersozialkasse	0,00	2.228,13	2.228,13	-2.967,63
Aufwendungen DIHK	-331.000,00	-300.333,37	30.666,63	-296.752,65
69200 DIHK	-331.000,00	-299.745,94	31.254,06	-296.752,65
Aufwendungen Grundstücke, Gebäude- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00	0,00

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
Betriebskosten IHK-Gebäude	-465.500,00	-383.851,70	81.648,30	-517.195,76
69300 Heizkosten (Fernwärme, Gas, Öl) 19% MWSt.	-3.000,00	-1.596,51	1.403,49	-1.442,42
69301 Heizkosten (Fernwärme, Gas, Öl) ohne Steuer	-48.000,00	-51.833,01	-3.833,01	-51.498,94
69302 Stromkosten 19% MWSt.	-10.000,00	-11.271,36	-1.271,36	-10.486,28
69303 Stromkosten ohne Steuer	-67.000,00	-50.048,74	16.951,26	-52.541,38
69305 Wasserkosten ohne Steuer	-8.000,00	-5.307,21	2.692,79	-8.109,13
69310 Verbrauchsmaterial	-12.000,00	-26.276,74	-14.276,74	-21.267,47
69320 Allgemeine Hauskosten 19% MWSt.	0,00	-320,00	-320,00	-34,48
69321 Allgemeine Hauskosten ohne Steuer	-4.500,00	-1.996,24	2.503,76	-4.839,76
69322 Aufwandskosten die nicht aktivierungspflichtig sind	-4.000,00	0,00	4.000,00	0,00
69323 Nicht aktivierungspflichtig, nicht selbstständig nutzbar	-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00
69390 Sonstige Aufwendungen für Grundstücke und Gebäude	0,00	-3.775,56	-3.775,56	-1.267,88
69400 Instandhaltung Gebäude	0,00	0,00	0,00	-382,45
69415 Instandhaltung DV-Technik, Präsentationstechnik	-10.000,00	0,00	10.000,00	-2.402,80
69425 Instandhaltung sonstiger Anlagen und Geräte	-35.000,00	-38.756,66	-3.756,66	-40.802,89
69426 Instandhaltung sonstiger Anlagen und Geräte mit Steuer	-15.000,00	-38.012,20	-23.012,20	-18.894,06
69430 Instandhaltung Außenanlagen	-6.000,00	-5.221,60	778,40	-6.015,94
69450 Erneuerungen/Instandhaltungen, die d. lfd. Aufwand übersteigen(Betrag)	0,00	-10.591,00	-10.591,00	-146.376,89
69460 Wartungsverträge Hardware	0,00	-1.133,65	-1.133,65	-890,69
69461 Wartungsverträge Software	-47.500,00	-50.288,94	-2.788,94	-67.860,40
69462 Wartungsverträge Gebäude	-3.000,00	0,00	3.000,00	-526,58
69463 Hardware-Wartung Client-PCs	0,00	0,00	0,00	-67,40
69464 Hardware Wartung Server	-5.000,00	-2.843,41	2.156,59	-9.001,87
69465 Hardware Wartung Drucker	-7.000,00	-4.052,36	2.947,64	-9.716,54
69466 Wartungsverträge Hardware Netzwerk	-76.000,00	0,00	76.000,00	0,00
69469 Sonstige Wartungsverträge Ohne MWSt.	-36.500,00	-74.371,13	-37.871,13	-35.043,63
69470 Sonstige Wartungsverträge mit 19% MWSt.	-6.000,00	-5.994,15	5,85	-5.671,62
69590 Sonstige betriebliche Aufwendungen	-7.000,00	-12.915,67	-5.915,67	-22.054,26
69595 Nachträgliche zu erstattende Vorsteuer	-50.000,00	12.754,44	62.754,44	0,00
Zuführungen an gesonderte Wirtschaftspläne	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Andere sonstige betriebliche Aufwendungen</u>	<u>-470.424,64</u>	<u>-485.841,96</u>	<u>-15.417,32</u>	<u>-434.299,37</u>
68500 Reisekosten (Fahrtkosten, Übernachtung, Tagegeld) IHK Mitarbeiter	-36.400,00	-3.324,43	33.075,57	-11.571,60
68501 Reisekosten (Fahrk., Übern., Tageg.) Externe	-4.431,00	-4.000,00	431,00	-5.288,33
68510 Kilometerpauschale	-5.200,00	-426,80	4.773,20	-1.603,50
68800 Kfz-Betriebskosten	-10.000,00	-10.474,65	-474,65	-10.759,29
69000 Gebäudeversicherung	-16.000,00	-16.552,91	-552,91	-16.041,56
69010 Kfz-Versicherungen	-7.100,00	-6.382,46	717,54	-6.324,71
69020 Reisekostenversicherung	-1.000,00	-714,00	286,00	-714,00
69030 Haftpflichtversicherung	-14.850,00	-5.723,48	9.126,52	-17.822,75
69091 Sonstige Beiträge u. Versicherungen ohne Steuer	-8.000,00	-7.425,09	574,91	-7.365,05
69210 HHHK	-36.600,00	-45.576,19	-8.976,19	-33.570,72
69211 IHK Hessen Innovativ	-54.000,00	-57.896,00	-3.896,00	-53.764,00
69220 Auslandshandelskammern	-13.900,00	-14.077,75	-177,75	-14.787,80
69230 Auftragsberatungsstelle	-9.000,00	-9.465,07	-465,07	-8.797,31
69240 Wirtschaftsarchiv Hessen	-28.000,00	-27.737,36	262,64	-23.386,85
69290 Sonstige Mitgliedschaften und Unterstützung von Organisationen	-80.443,64	-81.138,29	-694,65	-86.320,33
69600 AfA auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit Entg./Gebühren	-1.000,00	-1.816,06	-816,06	-104,73
69610 Einstellungen zu EWB zu Forderungen	-20.000,00	-47.946,78	-27.946,78	-45.234,10
69620 Einstellungen zu PWB zu Forderungen	0,00	0,00	0,00	-35,00
69900 Niederschlagungen	-120.000,00	-155.970,94	-35.970,94	-57.470,71
69901 Erlasse	-3.000,00	17.699,40	20.699,40	-30.804,80
69902 Periodenfremde Aufwendungen	-1.500,00	-6.893,10	-5.393,10	-2.532,23
Betriebsaufwand	-10.175.806,53	-9.821.188,87	354.617,66	-9.723.992,01
Betriebsergebnis	-479.564,53	436.322,85	915.887,38	618.174,66
11. Erträge aus Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Erträge aus Beteiligungen</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,00	12.550,41	12.550,41	11.604,57
<u>Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens</u>	<u>0,00</u>	<u>12.550,41</u>	<u>12.550,41</u>	<u>11.604,57</u>
56000 Ertr.aus and.Wertpapieren u.Ausleih d.Anlageverm.(inkl.Festgeld Rückl.)	0,00	11.547,96	11.547,96	10.602,12
56010 Erträge aus Zuschreibungen zu and. Wertpap.u.Ausleih. d.Finanzanlagev.	0,00	1.002,45	1.002,45	1.002,45
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-25.000,00	-28.063,49	-3.063,49	-3.112,02
<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	<u>0,00</u>	<u>4.609,35</u>	<u>4.609,35</u>	<u>4.365,14</u>

Plan-Ist-Vergleich Erfolgsrechnung für das Jahr 2021

	Plan 2021	Ist 2021	Abweichung	Ist 2020
<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	0,00	4.609,35	4.609,35	4.365,14
57100 Erträge aus Bankzinsen	0,00	0,00	0,00	34,17
57110 Zinsen aus Festgeldern des Umlaufvermögens	0,00	4.609,35	4.609,35	4.330,97
<u>Erträge aus Abzinsung</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Verwahrkosten</u>	-25.000,00	-32.672,84	-7.672,84	-7.477,16
57150 Strafzinsen - Verwahrkosten	-25.000,00	-32.672,84	-7.672,84	-7.477,16
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-250.000,00	-167.799,08	82.200,92	-207.263,71
<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	0,00	0,00	0,00	-1.852,54
75400 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	-1.852,54
<u>Aufwendungen aus Aufzinsung</u>	-250.000,00	-167.799,08	82.200,92	-205.411,17
75999 Zinsaufwand aus der Abzinsung von Rückstellungen	-250.000,00	-167.799,08	82.200,92	-205.411,17
Finanzergebnis	-275.000,00	-183.312,16	91.687,84	-198.771,16
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-754.564,53	253.010,69	1.007.575,22	419.403,50
16. Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Erträge</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
17. Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Außerordentliche Aufwendungen</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Sonstige Steuern	-81.000,00	-73.434,44	7.565,56	-81.587,72
<u>Sonstige Steuern</u>	-81.000,00	-73.434,44	7.565,56	-81.587,72
70200 Grundsteuer	-81.000,00	-72.971,44	8.028,56	-81.124,72
70300 Kfz-Steuer	0,00	-463,00	-463,00	-463,00
20. Jahresergebnis (+ Jahresüberschuss / - Jahresfehlbetrag)	-835.564,53	179.576,25	1.015.140,78	337.815,78
21. Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr	0,00	1.014.181,50	1.014.181,50	0,00
<u>Ergebnisvortrag aus dem Vorjahr</u>	0,00	1.014.181,50	1.014.181,50	0,00
22. Entnahmen aus Rücklagen	1.578.039,53	1.660.239,35	82.199,82	1.362.015,72
<u>aus der Ausgleichsrücklage</u>	130.571,34	0,00	-130.571,34	0,00
80410 Entnahme aus der Ausgleichsrücklage	130.571,34	0,00	-130.571,34	0,00
<u>aus anderen Rücklagen</u>	1.447.468,19	1.660.239,35	212.771,16	1.362.015,72
80412 Entnahme aus anderen Rücklagen	1.447.468,19	1.660.239,35	212.771,16	1.362.015,72
23. Einstellungen in Rücklagen	-742.475,00	-1.176.578,00	-434.103,00	-685.650,00
<u>in die Ausgleichsrücklage</u>	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>in andere Rücklagen</u>	-742.475,00	-1.176.578,00	-434.103,00	-685.650,00
80402 Einstellung in andere Rücklagen	-742.475,00	-1.176.578,00	-434.103,00	-685.650,00
24. Bilanzergebnis (+ Bilanzüberschuss / - Bilanzfehlbetrag)	0,00	1.677.419,10	1.677.419,10	1.014.181,50

Plan-Ist-Vergleich Finanzrechnung Mindestgliederung 2021	Kontengruppe				
	Konto	*Plan	IST	*Plan	IST
		2021	2021	2021	2021
*Die Planzahlen lauten stets auf volle 1.000 € oder ein Vielfaches davon		*TEuro	Euro	*TEuro	Euro
Jahresergebnis Erfolgsplan	Pos. 20			-836	179.576,25
- außerordentliche Erträge	Pos. 16			0	0,00
+ außerordentliche Aufwendungen	Pos. 17			0	0,00
1. Jahresergebnis vor außerordentlichem Posten				-836	179.576,25
2a. + Abschreibungen (+)/auf Gegenstände des Anlagevermögens	Pos.9			511	372.451,40
- Zuschreibungen (-)	54500, 55010			0	0,00
2b. - Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	547			0	0,00
3. Veränderungen der Rückstellungen, RAP's				0	352.595,48
3a) + Aufwendungen Zuführung Rückstellungen	37 - 39	0	1.036.836,44		
- Erträge Auflösung Rückstellungen	37 - 39	0	-705.028,49		
3b) + Bildung Passive RAP	49	0	0,00		
+ Auflösung Aktive RAP	29	0	100.758,30		
- Auflösung Passive RAP	49	0	-10.333,00		
- Bildung Aktive RAP	29	0	-69.637,77		
XXX Die Positionen 4 - 8 werden nicht geplant					
4. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	35200, 54620, 69700,69710, 746		0	XXX	0,00
+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen		XXX	0,00		
- Sonstige zahlungsunwirksame Erträge		XXX	0,00		
5. Abgänge Gegenständen des Anlagevermögens	54600, 54610, 69700, 69710,745			XXX	0,00
+ Verlust aus dem Abgang v. Gegenstände des AV		XXX	0,00		
- Gewinn aus dem Abgang v. Gegenständen des AV		XXX	0,00		
6. Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Vorräte, der Forderungen und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	20 - 27			XXX	345.200,40
+ Abnahme		XXX	0,00		
- Zunahme		XXX	345.200,40		

7.	Veränderungen aus der Abnahme und Zunahme der Verbindlichkeiten und sonstigen Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind.	43 - 48			XXX	65.197,67
-	Abnahme				XXX	65.197,67
+	Zunahme				XXX	0,00
8.	Außerordentliche Posten				XXX	0,00
+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	58			XXX	0,00
-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	76			XXX	0,00
9.	= Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit					-325
10.	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögen	05 bis 08, 54610, 69710		0		0,00
11.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	05				-86
a)	Grundstücke und Gebäude					
	einzelne Maßnahmen			-33		0,00
	Pauschal veranschlagt			0		0,00
	Teilsumme			-33		0,00
b)	Technische Anlagen	07				
	einzelne Maßnahmen			-33		0,00
	Pauschal veranschlagt			0		0,00
	Teilsumme			-33		0,00
c)	Betriebs- und Geschäftsausstattung	08				
	einzelne Maßnahmen					
	IT Hardware			-20		-4.820,40
	QM-Beratung und Auditierung			0		0,00
	Identity Access Management - Projektende			0		0,00
	Pauschal veranschlagt					
	Teilsumme			-20		-4.820,40
12.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen	546				0
13.	- Auszahlungen für Investitionen des immateriellen Anlagevermögens	02				-21
	Lizenzen Software			-21		-6.586,65
	Pauschal veranschlagt			0		0,00
	Teilsumme			-21		0,00
14.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens			0		0
	Abgang von Beteiligungen	55020		0		0,00
	Abgang von sonstigen Finanzanlagen	74500		0		200.928,48
15.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-400
	Zugang von Beteiligungen	11, 13		0		0,00
	Zugang von sonstigen Finanzanlagen	12, 14 bis 16		-400		-25.197,86
16.	= Cashflow aus der Investitionstätigkeit					-507
						164.323,57

17.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten und aus Investitionszuschüssen				0	0,00
a)	Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzkrediten	350,54140	0	0,00		
	Investitionskredite	42	0	0,00		
	Kassenkredite		0	0,00		
	Teilsumme Kreditaufnahme		0	0,00		
b)	Einzahlungen aus erhaltenen Investitionszuschüssen		0	0,00		
18. -	Auszahlungen aus der Tilgung von (Finanz-) Krediten	42			0	0,00
	Investitionskredite		0	0,00		
	Kassenkredite		0	0,00		
	Teilsumme Kreditauszahlung		0	0,00		
19. =	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit				0	0,00
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes				-832	1.479.344,77
21.	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode					11.355.302,06
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode					12.834.646,83

Wir sind Wirtschaft

www.offenbach.ihk.de

Industrie- und Handelskammer
Offenbach am Main
Frankfurter Straße 90
63067 Offenbach am Main

Telefon 069 8207-0
Fax 069 8207-149
E-Mail service@offenbach.ihk.de
Internet www.offenbach.ihk.de